

AMTSBLATT

DER STADT WAIBLINGEN



Nummer 9 45. Jahrgang

MIT BEINSTEIN · BITTENFELD · HEGNACH · HOHENACKER · NEUSTADT

STAUFER-KURIER

Donnerstag, 3. März 2022

Virtuell bei OB Hesky Abschied dabei sein

Am 9. März live im Internet

Die erste Amtszeit von Oberbürgermeister Andreas Hesky in Waiblingen begann am 13. März 2006 – seine zweite achtjährige Amtszeit endet deshalb mit Ablauf des 12. März 2022. Die Verabschiedung findet am Mittwoch, 9. März 2022, um 19 Uhr im Bürgerzentrum Waiblingen statt.

Für die Bürgerschaft und alle Interessierten besteht die Möglichkeit, virtuell dabei zu sein. Die Verabschiedung wird am Mittwoch, 9. März, von 19 Uhr an im Internetauftritt der Stadt Waiblingen www.waiblingen.de live gestreamt. Der Link dorthin wird auf der Homepage zu finden sein.

Sehr gerne hätte die Stadt die Bürgerinnen und Bürger eingeladen, bei der Verabschiedung im Bürgerzentrum dabei zu sein. Aber leider ist aufgrund der Pandemiesituation eine Begrenzung der Personenzahl, die vor Ort anwesend sein kann, notwendig. Deshalb konnte nur eine gewisse Anzahl an persönlichen Einladungen ausgesprochen werden.

Oberbürgermeister Hesky sagt: „Der direkte Kontakt zur Bürgerschaft, zu den Vereinen, Unternehmen und den anderen Akteuren in der Stadt war mir immer wichtig. Deshalb bedaure ich sehr, dass die Pandemie viele persönliche Begegnungen in den vergangenen beiden Jahren verhindert hat und auch zur Verabschiedung keine allgemeine Einladung ausgesprochen werden konnte. Aber die digitale Technik macht es möglich, virtuell von zu Hause aus live dabei zu sein.“

Die Stadt bittet alle, die nicht eingeladen werden konnten, um Verständnis.

Amoklauf 2009 – Nationaler Gedenktag

Trauerbeflaggung an den Rathäusern

Zum Jahrestag des Amoklaufs in Waiblingens Nachbarstadt Winnenden und in Wendlingen werden am Freitag, 11. März 2022, die Rathäuser in der Kernstadt von Waiblingen und in den Ortschaften mit Trauerflaggen versehen. Der Amoklauf ereignete sich an diesem Tag im Jahr 2009. Das Bundeskabinett hat am 16. Februar 2022 beschlossen, von diesem Jahr an jährlich am 11. März den „Nationalen Gedenktag für die Opfer terroristischer Gewalt“ zu begehen. Aus diesem Anlass ist bundesweite Trauerbeflaggung angeordnet.



Solidarität mit den Menschen in der Ukraine: Rathaus in Blau-Gelb

Der Krieg in der Ukraine erschüttert die Menschen weltweit. Für das sinnlose Zerstören und Morden, das dort geschieht, fehlen die Worte. In ganz Deutschland gibt es Solidaritäts- und Unterstützungsaktionen von Kommunen, Kirchen, Organisationen und aus der Bevölkerung. Als äußeres Zeichen der Solidarität mit den Menschen in der Ukraine und deren Angehörigen wird in Waiblingen das Rathaus in den Abendstunden in den Farben der Ukraine, in Blau-Gelb, beleuchtet.

„Unsere Gedanken sind bei den Menschen in der Ukraine, die dort für ihr Land eintreten, genauso wie bei denjenigen, die auf der Flucht sind“, erklärt Oberbürgermeister Andreas Hesky.

„Die Beleuchtung des Rathauses soll die Verbundenheit mit den Ukrainerinnen und Ukrainern unterstreichen. In unserer Stadt haben Völkerverständigung und Weltoffenheit eine lange Tradition und auch eine Zukunft. Seien wir dankbar für das friedliche Miteinander in Waiblingen. Dieses zu erhalten ist unser aller Anliegen.“

Foto: David

Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr Waiblingen

Alle wollen helfen

Schutzkleidung und 20 Geräte sind es, die die Freiwillige Feuerwehr Waiblingen für die Sammelaktion der Stadt Fellbach sowie zweier Unternehmen für die Ukraine zur Verfügung stellen will. Auf den Aufruf hin hat sie ebenfalls ihr Einsatzmittel-Lager überprüft und kann nun einiges zur Verfügung stellen: hydraulisches Rettungsgerät, Handschuhe, Stemmisen, Überdrucklüfter für den Einsatz in verrauchten Gebäuden können abgegeben werden.

Die Geräte sind zwar älter, befinden sich aber

in einwandfreiem Zustand und dienen bisher als Ersatzmaterial, versichert Kommandant Jochen Wolf, der sich über das hilfreiche Miteinander freut. Sicherheitshalber wird alles noch einmal gründlich überprüft.

Oberbürgermeister Andreas Hesky hat den Gemeinderat über die geplante Aktion informiert. Alles Material wird in der Alten Kelter von Fellbach zusammengetragen; mehr als zehn Wehren aus dem Kreis, dem Land sowie aus Hessen und Nordrhein-Westfalen wollen sich derzeit beteiligen. Laster werden geladen

und sofort auf den Weg geschickt, sobald ein Lkw voll ist. Der ukrainische Katastrophenschutz wird das Material an der Grenze entgegennehmen und weitertransportieren.

Die Aktion geht auf eine Initiative von Alexander Ernst zurück, Geschäftsführer des Feuerwehrausrüsters Wilhelm Barth, bei dem auch die Stadt Waiblingen schon zahlreiche Fahrzeuge bestellt hat. Das zweite Unternehmen ist die Firma Weber Rescue, ebenfalls im Katastrophenschutz tätig und erfahren in der Lieferung in die Ukraine.

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

bis vor einigen Tagen war es für uns alle unvorstellbar, was jetzt Wirklichkeit geworden ist: in Europa tobt ein Krieg, der uns alle fassungslos macht und mit Sorge erfüllt. Unzählige Menschen aus der Ukraine befinden sich auf der Flucht vor den Angriffen und kriegerischen Geschehnissen. Oft müssen sie Angehörige in völliger Ungewissheit über das weitere Schicksal zurücklassen.

Im Moment ist noch nicht abzusehen, welche Entwicklungen und Herausforderungen auf uns in Waiblingen zu kommen. Es ist damit zu rechnen, dass auch zu uns Geflüchtete kommen. Sie aufzunehmen und ihnen in dieser schweren Situation beizustehen, ist eine humanitäre Pflicht, der wir uns nicht entziehen werden. In erster Linie geht es um die Unterbringung der Menschen und ihre Betreuung.

Dafür brauchen wir Sie! Ihre Hilfe und Solidarität werden dringend benötigt!

So können Sie helfen

• Wir suchen Wohnraum!

Können Sie privaten Wohnraum zur Verfügung stellen? Wenn ja, wie groß ist dieser, für wie viele Personen geeignet und wo befindet er sich? Wie lange kann dieser genutzt werden? Wenn Sie Wohnraum zur Verfügung stellen können, bitte ich Sie, sich mit den entsprechenden Informationen direkt per E-Mail an mich zu wenden: oberbuergemeister@waiblingen.de Gerne stehe ich auch für Rückfragen zur Verfügung.

• Wir suchen ehrenamtliche Helferinnen und Helfer!

Wenn die Menschen nach Waiblingen kommen, brauchen wir Engagierte, welche die Geflüchteten begleiten und unterstützen. Wir können im Moment noch nicht sagen, wann dies der Fall sein wird und wie viele Personen es sein werden. Bereits im Jahr 2015 entstand das Netzwerk Asyl Waiblingen, in dem sich Waiblingerinnen und Waiblinger für Geflüchtete engagierten und dies bis heute noch immer tun.

Dieses Netzwerk Asyl Waiblingen wollen wir nun auch für die Geflüchteten aus der Ukraine nutzen. Wenn Sie sich ehrenamtlich in diesem Netzwerk einbringen und Menschen aus der Ukraine helfen möchten, melden Sie sich bitte per E-Mail bei der Kooperationsstelle Netzwerk Asyl Waiblingen, E-Mail ute.ortolf@waiblingen.de, oder per Telefon: 07151 5001-2330. Wir halten Sie, die Mitglieder im Netzwerk, auf dem Laufenden.

Die Stadt Waiblingen hat gemeinsam mit den Engagierten in den vergangenen Jahren bewiesen, dass wir die Herausforderungen angehen und dass Waiblingen zusammenhält!

Bitte arbeiten Sie mit und lassen Sie uns alle gemeinsam weiterhin wichtige Zeichen für Menschlichkeit und ein friedliches Miteinander setzen.

Für Ihre Bereitschaft danke ich Ihnen im Namen der Stadt Waiblingen und persönlich ganz herzlich!

Andreas Hesky
Oberbürgermeister

Mahnwache am Postplatz

Friedensinitiative Waiblingen

Unter dem Motto „Die Waffen nieder – Nein zum Krieg“ lädt die Friedensinitiative Waiblingen am Samstag, 5. März 2022, von 11:55 Uhr bis 13 Uhr zu einer Mahnwache am Postplatz ein. Erwartet werden etwa 50 Teilnehmende. Die Aktion wird von einem Infotisch, von Bannern, Plakaten und Lautsprechern begleitet. Dies teilt die Abteilung Ordnungswesen der Stadt Waiblingen mit.

STADTRÄTINNEN UND STADTRÄTE HABEN DAS WORT

FW-DFB

Volker Escher



In den nächsten Monaten wird die Entscheidung fallen, auf welcher Trasse der zukünftige Radschnellweg von Waiblingen Richtung Ludwigsburg verlaufen wird. Wir haben von Waiblingen nach Hegnach und von Hegnach nach Remseck einen gut ausgebauten Radweg. Mich wundert es, dass dieser tolle Radweg nicht für den Radschnellweg ertüchtigt und verbreitert wird. Es gibt Reibungspunkte mit den Autos wie an der Kreuzung mit der Einbiegung von und nach Kleinhegnach. Auch ist der Verkehrsraum in der Neckarstr. zwischen Einmündung Kirchstr. und Einmündung Friedrichstr. sehr beengt. Wegen diesen 200 Metern, wo es eng her geht, kann man doch nicht einfach einen Radschnellweg um Hegnach herum bauen. Zum einen ist es ein Umweg, den die Radfahrer/-innen nicht annehmen, und zum anderen wird wieder viel zuviel Natur endgültig versiegelt.

Wir müssen alle Verkehrsströme anschauen – von den Fußgänger/-innen und Radfahrer/-innen über den Auto- und Lkw-Verkehr bis hin zur Landwirtschaft. Vielleicht kann der Radverkehr über die Robert-Bosch-Str. durch das Industriegebiet Lachenacker sicher geleitet werden. Dann haben die Radler fast keinen Umweg und wir können bestehende Infrastruktur und Straßen nutzen, ohne neue Flächen zu versiegeln. Natürlich verkehren in diesem Industriegebiet Lkw, die Waren anliefern und abholen. Es gibt aber keine Speditionen, bei denen die Lkw im Minutentakt rangieren und ein- und ausfahren.

Ich denke, wenn wir bestehende Infrastruktur nutzen und für den Radschnellweg ausbauen, bekommen wir auf einfachem Weg mit überschaubaren finanziellen Mitteln einen tollen Radschnellweg. Auch die Umsetzung wird um einiges schneller gehen und die Natur wird geschont.

Herrn Hesky und Frau Dürr wünsche ich alles Gute und viel Gesundheit für den neuen Lebensabschnitt. Danke für ihre unermüdete und erfolgreiche Arbeit für die Stadt Waiblingen. Gleichzeitig wünsche ich Herrn Wolf und Herrn Schölzel immer ein glückliches Händchen und freue mich auf die Zusammenarbeit.

www.waiblingen.freiewaehler.de

GRÜNT +

Tierschutzpartei

Daniel Bok



Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, am 12. März 2022 endet nach 16 Jahren die Amtszeit von Herrn Oberbürgermeister Hesky. Mit grenzenloser Leidenschaft und unermüdetem Tatendrang hat sich Herr Hesky seinem Traumberuf gewidmet. In unzähligen Sitzungen wurden noch viel mehr Beschlüsse gefasst. Die enge und intensive Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat und der Bürgerschaft waren dabei stets der ihm richtige und wichtige Weg zum Ziel. Für seine geleistete Arbeit gebührt ihm unser größter Dank.

Nach acht Jahren endet am 16. März 2022 die Amtszeit von Frau Erste Bürgermeisterin Dürr. Mit Fachwissen, Verhandlungsgeschick und Durchhaltevermögen bei so manch einer BSV-Sitzung war Frau Dürr stets an einem guten Ergebnis gelegen. Wir danken Frau Dürr für ihren

Einsatz für die Stadt Waiblingen.

Seit dem 22. Februar 2022 hat sich die Welt, in der wir leben verändert. Menschen fürchten um ihr Leben und verlassen aus Angst ihr Heimatland. Die Kriegsgeschehnisse in der Ukraine verurteilen wir auf das Schärfste und fordern alle Beteiligten auf, unverzüglich ihre Waffen niederzulegen und Frieden zu schließen.

Durch dieses traurige Ereignis wird uns deutlich vor Augen geführt, wie abhängig wir uns in dieser globalisierten Welt gemacht haben. Wenn die Lieferung von Erdgas und Erdöl ausbleiben oder die Quellen eines Tages versiegen, muss die benötigte Energie anderswo gewonnen werden. Im besten Fall direkt hier vor Ort. Dabei geht es nicht mehr darum, ob und wo ein Windrad benötigt wird, sondern dass wir diese Art der Energiegewinnung zukünftig zum Leben brauchen.

Gleichzeitig gilt es aber auch, den Energiebedarf zu reduzieren. Die Fortschreibung des Stadtentwicklungsplans (STEP) bietet hier die Möglichkeit, entsprechende Weichen zu stellen. Und auch der neu gebildete Ausschuss für Nachhaltigkeit und Klimaschutz wird seinen Teil beitragen.

www.gruent-waiblingen.de

SPRECHSTUNDEN DER FRAKTIONEN

CDU/FW
Mittwochs von 18 Uhr bis 19.30 Uhr: am 9. März Stadtrat Wolfgang Bechtle, Tel. 360462; am 16. März Stadträtin Sabine Häfner, Tel. 563420; am 23. März Stadtrat Frank Häußermann, Tel. 0172 7302042.
» www.cdu-waiblingen.de
» www.facebook.com/cduwaiblingen
» Instagram: [cduwaiblingen](https://www.instagram.com/cduwaiblingen)

SPD
Montags: am 7. März von 19 Uhr bis 20 Uhr Stadtrat Dr. Peter Beck, Tel. 22546; am 14. März von 10 Uhr bis 11 Uhr Stadträtin Christel Unger, Tel. 966851; am 21. März von 10 Uhr bis 11 Uhr Stadtrat Ulrich Scheiner, Tel. 0172 9030954.
» www.spdwaiblingen.de

FW-DFB
Am Dienstag, 8. März, von 19 Uhr bis 20 Uhr Stadtrat Michael Fessmann, Tel. 82878, E-Mail: fessmann.holzbau@t-online.de. Am Samstag, 19. März, von 9 Uhr bis 10 Uhr Stadtrat Siegfried Bubeck, Tel. 07146 87117, E-Mail: bubeck.bittenfeld@email.de. Am Montag, 28. März, von 18 Uhr bis 19 Uhr Stadtrat Matthias Kuhnle, Tel. 0151 42223121, E-Mail: matthias_kuhnle@web.de.
» www.waiblingen.freiwahler.de

GRÜNT + Tierschutzpartei
Montags von 8 Uhr bis 20 Uhr Stadtrat Daniel Bok, Tel. 0176 34975155, E-Mail: bok.daniel@gmx.de. Donnerstags von 8 Uhr bis 20 Uhr Stadträtin Iris Förster, Tel. 18824, E-Mail: iris.forster@gmx.de.
» E-Mail: wir@gruent-waiblingen.de
» www.gruent-waiblingen.de

ALI
Montags von 10 Uhr bis 11 Uhr Stadtrat Alfonso Fazio, Tel. 0171 9560229; von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr Stadträtin Monika Winkler, Tel. 59915. Dienstags von 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr Stadtrat Alfonso Fazio, Tel. 0171 9560229; von 14 Uhr bis 15 Uhr, Stadträtin Monika Winkler, Tel. 59915. Mittwochs von 16 Uhr bis 17 Uhr Stadträtin Dagmar Metzger, Tel. 15142. Donnerstags von 14 Uhr bis 15 Uhr und freitags von 16 Uhr bis 17 Uhr Stadtrat Alfonso Fazio, Tel. 0171 9560229.
» E-Mail: ali-fraktion@web.de
» www.ali-waiblingen.de

FDP
Freitags von 11 Uhr bis 12 Uhr (außer in den Schulferien) Stadträtin Julia Goll, Tel. 6040922. Dienstags von 10 Uhr bis 11 Uhr Stadträtin Andrea Rieger, Tel. 565371.
» www.fdp-waiblingen.de

BüBi
Stadtrat David Krammer, Tel. 07146 9396886, E-Mail: davidkrammer@gmx.de.
» www.blbittenfeld.de

DIE STADT GRATULIERT

Am Donnerstag, 3. März: Doris Handel zum 95. Geburtstag. Brigitte und Heinz Altus zur Diamantenen Hochzeit.
Am Sonntag, 6. März: Gudrun Misch-Harrer in Beinstein zum 80. Geburtstag.
Am Montag, 7. März: Werner Sixt in Hegnach zum 80. Geburtstag. Theodoros Kostopoulos zum 80. Geburtstag.
Am Dienstag, 8. März: Hilda Feil zum 85. Geburtstag.
Am Mittwoch, 9. März: Georg Schaaf zum 95. Geburtstag. Fanni Anlauff zum 90. Geburtstag. Eleftheria Kyriakidou und Konstantinos Kyriakidis zur Diamantenen Hochzeit.

Bei der Stadtverwaltung:
Kerstin Beck, Amtsbotin in der Ortschaftsverwaltung Beinstein, wird am Sonntag, 6. März, 50 Jahre alt.

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Waiblingen, Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen (Postfach 1751, 71328 Waiblingen).
Verantwortlich: für den amtlichen Teil Oberbürgermeister Andreas Hesky; für den redaktionellen Teil Birgit David, Tel. 07151 5001-1250, birgit.david@waiblingen.de.
Stellvertretung: Karin Redmann, Tel. -1252, karin.redmann@waiblingen.de.
Redaktion allgemein: Fax 07151 5001-1299.
Redaktionsschluss: üblicherweise dienstags um 12 Uhr.
„Staufer-Kurier“ im Internet: www.waiblingen.de, direkt auf der Homepage; www.staufer-kurier.de und www.stauferkurier.eu (sowie www.stauferkurier.de und www.stauferkurier.eu).
Druck: Zeitungsverlag GmbH & Co Waiblingen KG, Albrecht-Villinger-Straße 10, 71332 Waiblingen.



Schnittrosen – zu bestaunen am 29. April in Fellbach.



Haben Sie eine Lieblingsbeere? Hofmarkt Schmid zeigt sie am 27. Mai.

Hinter den Kulissen der Wochenmarktbeschicker

Es sind wieder Hofführungen geplant

Der Waiblinger Wochenmarkt bietet eine Fülle an Köstlichkeiten – woher kommen die eigentlich genau? Die Wirtschaft Tourismus Marketing GmbH organisiert für Wissensdurstige gemeinsam mit einigen Besuchern fünf Hofführungen.

Von April bis September 2022 können Interessierte bei lokalen Erzeugern vorbeischaun und Wissenswertes erfahren sowie vor Ort auch Kostproben genießen.

Fellbacher Schnittrosen | 29. April

Am Freitag, 29. April 2022, dürfen die Besucherinnen und Besucher bei Peter Schwarzkopf von den Fellbacher Schnittrosen Einblick in die Aufzucht der insgesamt 150 verschiedenen Rosensorten nehmen. Auf insgesamt 25 000 Quadratmetern züchtet Schwarzkopf Schnittrosen seit inzwischen 30 Jahren. Während der zweistündigen Tour erfährt man viel über die lokale Aufzucht und erhält selbst viele Pflege- und Rückschnitttipps direkt vom Profi.

- Uhrzeit: 15 Uhr
- Dauer: 1,5 bis 2 Stunden
- Treffpunkt: Fellbacher Schnittrosen, Stuttgarter Straße 115, 70734 Fellbach
- Preis p. P.: 5 €

Tickets gibt es ab sofort und können nur direkt über die Touristinformation online ge-

bucht werden. Eine Teilnahme ist ausschließlich mit einem gebuchten Ticket möglich. Das erhält man online: www.waiblingen.de/wochenmarkt/hoffuehrungen.

Von Mai 2022 an folgen weitere vier Führungen, die bereits jetzt buchbar sind:

Hofmarkt Schmid | 27. Mai, und 16. September

Was ist der Unterschied zwischen einer Sommer- und einer Winterhimbeere? Wo wachsen die Salate, die es nur auf dem Waiblinger Wochenmarkt gibt? All dies erfährt man bei der Führung auf dem Hofmarkt Schmid. Mehr als 20 verschiedene Gemüse- sowie acht verschiedene Obst- und Beersorten reifen direkt vor Ort. Übrigens: Frische und Qualität kann man hier auch probieren.

- Uhrzeit: 17 Uhr
- Dauer: ca. 2 Std.
- Treffpunkt: Hofmarkt Schmid, Untere Luß 1, 71334 Waiblingen
- Preis p. P.: 5 €

Käslädle Bittenfeld | 5. Juli

Sie werden gerührt, geformt und reifen lange – und das direkt in Bittenfeld. Die Demeter-Käseerei stellt seit knapp 30 Jahren feine Käsespezialitäten nach alten Rezepten her. Bei der Führung erfährt man viel über die Produktion der einzelnen Sorten und über die Tradition des „Käslädles Bittenfeld“. Nach der Besichtigung

gibt es ein kleines „Käsvesper“.

- Uhrzeit: 16 Uhr
- Dauer: 1,5 bis 2 Std.
- Treffpunkt: Römerstraße 36, 71336 WN-Bittenfeld
- Preis p. P.: 10 €

Hofführung Weinbergtour Medinger | 10. September

Der Waiblinger Wochenmarkt-Standbetreiber Christian Medinger nimmt die Teilnehmer mit auf eine Reise durch die Weinberge. Die Weingüter Beurer aus Stetten und Mödinger aus Strümpfelbach warten mit einer kleinen Kostprobe auf die Gäste. Bei der herbstlichen Wanderung geht es um die verschiedenen Rebsorten, ihre Besonderheiten sowie über den Ablauf der Traubenlese und die weiteren Schritten der Erzeugung bis zum fertigen edlen Tropfen. Die Tour startet und endet an der Glockenkelter in Stetten.

- Uhrzeit: 17 Uhr
- Dauer: 2,5 bis 3 Std.
- Treffpunkt: Alte Kelter Stetten, Hindenburgstraße 43, 71934 Kernen
- Preis p.P.: 15 €

Die Touren sind auf eine Mindestteilnehmerzahl ausgelegt, aber auch begrenzt. Die Hofführungen werden unten der zu dieser Zeit geltenden Corona-Verordnung umgesetzt.



Käse und Wein – eine gute Kombination. Bei den Hofführungen zeigt das Käslädle in Bittenfeld am 5. Juli 2022, wie guter Käse produziert wird; das Weingut Medinger präsentiert sich am 10. September.

Auf geht's zum roten Spiel- und Spaßmobil!

Weißes Mobil muss vorübergehend pausieren

Im weißen Spiel- und Spaßmobil der städtischen Abteilung Kinder- und Jugendförderung stehen personelle Veränderungen an, daher werden vorübergehend die Standorte in den Waiblinger Ortschaften Bittenfeld, Hegnach und Hohenacker sowie beim Marienheim nicht angefahren.

Vier Standorte

„Besucht das Spiel- und Spaßmobil doch anschließend auch mal an einem anderen Standort!“, raten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter deshalb.

- An den vier Standorten des roten Spiel- und Spaßmobils
- im Wohngebiet Rinnenäcker (dienstags von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr im Forum Süd),
- bei der Comeniusschule (mittwochs von 15 Uhr bis 18 Uhr in der Sporthalle der Schule),
- in Beinstein (donnerstags von 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr in der Beinsteiner Halle) und
- Neustadt (montags von 15.30 Uhr bis

18.30 Uhr im Gymnastikraum in der Gemeindehalle Neustadt) sind alle Kinder zwischen sechs und elf Jahren aus ganz Waiblingen herzlich willkommen, um gemeinsam zu spielen, toben, basteln, allerlei Fahrzeuge auszuprobieren, um zu lesen oder mit Freunden zu chillen.

Urlaub Ende März

Von 28. bis 31. März macht das Spiel- und Spaßmobil eine kurze Urlaubspause.

Beim Spiel- und Spaßmobil gilt Maskenpflicht und 3G – den Testnachweis mitbringen heißt es für diejenigen, die noch nicht in der Schule sind und damit keinen Schülerausweis haben.

Julia Martinitz, Sozialpädagogin beim roten Spiel- und Spaßmobil und fachliche Leiterin der Einrichtung, beantwortet Fragen unter den Telefonnummern 07151 5001-2725 oder 0163 7410985, E-Mail an spielundspassmobil@waiblingen.de. Mehr Infos und auch Termine:

» www.waiblingen.de/spiel-und-spassmobil



Das rote Spiel- und Spaßmobil der Stadt Waiblingen – beliebter Treffpunkt für Waiblinger Kids zwischen sechs und elf Jahren. Unser Bild zeigt (links) Julia Martinitz vom Spiel- und Spaßmobil mit der „FSJ-lerin“ Carina Schmoll. Foto: Abteilung Kinder- und Jugendförderung

Für die Artenvielfalt

Saatgut jetzt bestellen

Wildbienen, Schmetterlingen und anderen Insekten sollen wertvolle Lebensgrundlagen geboten werden. Deshalb erhalten Garten- und Stücklesbesitzer auch im Jahr 2022 durch das Programm „Förderung der Artenvielfalt der Stadt Waiblingen“ wieder Saatgut kostenfrei. Wie im vergangenen Jahr können die „Feldblumenmischung“, die „Blühende Landschaft mit einjährigen Kulturpflanzen“, die „Blühende Landschaft mit mehrjährigen Pflanzen“ oder „Fett-/Frischwiese“ bei der städtischen Abteilung Umwelt der Stadt Waiblingen bestellt werden. Die Fläche muss sich in der Kernstadt oder den Ortschaften befinden.

Der Bestellbogen – Rückgabe bis 25. März – und die Beschreibung der Mischungen sind im Internet eingestellt; die Bestellungen per E-Mail an umwelt@waiblingen.de oder per Fax an 07151 5001-3219 senden. Eine mögliche Mengenbegrenzung behält sich die Abteilung Umwelt vor.

Das Saatgut wird bis etwa Anfang April ver- und versendet. Informationen unter Telefon 07151 5001-3261 oder im Internet.

» www.waiblingen.de/de/Artenschutz.

Obstbäume für „Stücklesbesitzer“

Frühjahrsaktion 2022

Möchten Sie mit „Geheimrat Oldenburg“, der „Gräfin von Paris“, der „Regina“, mit „Königin Viktoria“ oder „Ronda“ zu Tisch sitzen, um eine genussvolle Kaffeestunde zu erleben? Dann dürfte dem in naher Zukunft nichts mehr im Weg stehen, handelt sich doch dabei allsamt um Obstsorten, mit denen man köstliche Kuchen backen kann.

Die Stadt Waiblingen bietet mit dem Förderprogramm „Biotop-Vernetzung“ Eigentümern von Streuobstwiesen auf Waiblinger Markung die Möglichkeit, zweimal jährlich für bis zu sechs Obstbaum-Hochstämme einen Zuschuss in Höhe von je zehn Euro pro Stück zu erhalten. Das Grundstück, auf dem Äpfel, Birnen, Kirschen, Pflaumen oder Quitten gedeihen sollen, muss außerhalb der Bebauung liegen. Der Grundstückseigentümer verpflichtet sich durch seinen Antrag, die Anpflanzungen zu erhalten und zu pflegen.

Der Bestellantrag mit einer Übersicht zu den Obstsorten ist im Internet unter www.waiblingen.de mit der Suche „Förderprogramm“, bei der Abteilung Umwelt, Telefon 07151 5001-3260, -3261, und bei allen Ortschaftsverwaltungen erhältlich.

Er kann dort jeweils zwar wieder abgegeben werden, bevorzugt sollte er jedoch per E-Mail versandt werden.

Abgabeschluss ist Freitag, 25. März 2022. Es erfolgt eine schriftliche Bestätigung über die Höhe des Zuschusses. Die Bäume können dann in einer Baumschule nach Wahl erworben werden.

Die Quittung (mit Name, Adresse, Anzahl und Sorten der Bäume) muss bis 29. April der Abteilung Umwelt vorliegen, danach wird der Zuschuss überwiesen.

Informationen unter Telefon 5001-3261, E-Mail: umwelt@waiblingen.de.

Eine Stadt für jegliche Lebenssituation schaffen

Erste Bürgermeisterin Christiane Dürr nach einer Amtsperiode offiziell verabschiedet

(dav) Eine Stadt ist mehr als die Summe ihrer Kindergärten – eine Stadt muss für Bürgerinnen und Bürger in jeder Lebenssituation etwas bieten und Heimat sein. Dies sei seine feste Überzeugung, sagte Oberbürgermeister Andreas Hesky bei der Verabschiedung von Erster Bürgermeisterin Christiane Dürr am Freitag, 25. Februar 2022. Dass die Dezernentin diese Auffassung geteilt und unterstützt habe, dafür danke er ihr. Nach acht Jahren – vom 17. März 2014 an – hatte Dürr keine weitere Amtsperiode mehr angestrebt.

Im Beisein von Stadträtinnen und Stadträten, von Ortsvorsteherinnen und Ortsvorstehern, von Vertretern der Freiwilligen Feuerwehr, der Schulen, Stadtwerke, Kirchen, Einrichtungen und Behörden sowie von Bürgermeister Jochen Müller aus Korb für die Volkshochschule Unteres Remstal, dazu Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, blickte der Oberbürgermeister auf die Amtszeit von Christiane Dürr zurück, die am 30. Januar 2014 vom Gemeinderat gewählt worden war.

Da die Themen Bildung und Erziehung in Waiblingen einen hohen Stellenwert hätten, habe wohl so mancher auf sie als die ausgewiesene Fachfrau gesetzt. Dass Waiblingen in der Erfüllung des Rechtsanspruchs eine Spitzenrolle einnimmt, sei Christiane Dürr wichtig gewesen; und der Ausbau der Kinderbetreuung in Waiblingen sei tatsächlich beispiellos. Sie habe aber nach ihrer Wahl mit allen im Gemeinderat gut zusammengearbeitet und fraktionsübergreifend Anerkennung gefunden.

Die gebürtige Stuttgarterin war nach ihrer Ausbildung zum Gehobenen Verwaltungsdienst zunächst in Fellbach und Ditzingen tätig, ging 1998 dann zum Gemeindetag als „Referentin für Frühkindliche Bildung, Kinderbetreuung, Soziales, Kultur, Bürgerschaftliches Engagement, Demografie“. In dieser Position sprach sie bei Bürgermeister-Kreisversammlungen oder in Arbeitsgruppen; als Erste Bürgermeisterin von Waiblingen sei sie dann jedoch direkt in die Position gekommen, die eigenen Tipps selbst umsetzen zu müssen, daran erinnerte Hesky. Ein um 180 Grad gedrehter Blickwinkel auf Eltern, Erzieherinnen, Gemeinderat oder Ortschaftsräte.

Hinzu gekommen sei in Waiblingen das Ordnungswesen mit seinen vielen Facetten. Bei der Feuerwehr habe sie das Erstellen des Feuerwehr-Bedarfsplanes und der hauptamtlichen Strukturen geprägt. Im Bereich Personal und

Organisation sei es ihre Aufgabe gewesen, Personal zu halten und genügend weitere Fachkräfte zu finden, damit die Stadt den stetig wachsenden Aufgaben gerecht werde. Bürgermeisterin Dürr habe es am Herzen gelegen, dafür die weichen Faktoren zu stärken, zum Beispiel mit dem Dienstfahrrad-Programm oder Gesundheitsangeboten. Im Kreis der Schulleiterinnen und -leiter sei sie geschätzt gewesen, sagte Hesky weiter, und habe ihre Kompetenz eingebracht.

Themen, denen sich die Erste Bürgermeisterin außerdem gewidmet habe, seien im Bereich Bürgerengagement angesiedelt; den Vorsitz im KARO Familienzentrum habe sie gern ausgeübt, es habe sich zu einer festen und unverzichtbaren Größe in der Stadt entwickelt und wirke weit in den Landkreis hinein. Begleitet habe sie VHS und FBS, damit diese Einrichtungen der Zukunft entgegen gesehen könnten. Mit den Bürgerschaftlichen Gremien habe Dürr gut zusammengearbeitet. Weltoffen und zugewandt habe sie sich für die ankommenden Asylbewerber eingesetzt und den Kontakt mit den jeweiligen Ehrenamtlichen gepflegt.

Auch die städtischen Foren lagen Bürgermeisterin Dürr am Herzen: im Waiblinger Süden wurde die Kirche in die Überlegungen mit einbezogen – gemäß der Linie der Stadt; und im Norden wurde eine gute Zukunftsperspektive gefunden. „Das Projekt ‚Gemeinsam auf der Höhe‘ haben Sie zu Ihrem gemacht und mitgeholfen, das Miteinander dort zu stärken“, anerkannte der Oberbürgermeister. Frauenthemen seien bei Christiane Dürr gut aufgehoben gewesen; die Eröffnung des Internationalen Frauentags liege quasi in ihrer DNA.

Er habe das Gefühl, wandte sich Andreas Hesky an die Scheidende, „dass Sie die EBM gelebt und diesen Abschnitt Ihres Berufslebens genossen haben“. Christiane Dürr habe sich entschieden, sich nicht mehr um eine nächste Amtszeit zu bewerben. Es sei verständlich, dass sie mit ihrem Mann, Rüdiger Wengert, der übrigens in Waiblingen geboren sei und der sich schon für den Ruhestand entschieden hatte, die Zeit gemeinsam nutzen und verbringen wolle.

Ein Blumenbouquet, ein Einkaufsgutschein für den Waiblinger Einzelhandel und ein Aquarell von Waiblingen sollen an die Zeit in der Stadtverwaltung erinnern; dazu Dank und Glückwünsche von allen Seiten.

Der Gemeinderat

Christiane Dürrs Amtszeit sei von den sozialen Themen wie Schulen und Kindertagesstätten geprägt gewesen, sagte FW-DFB-Stadträtin Silke Hernadi, die stellvertretend für den gesamten Gemeinderat das Wort nahm, aber auch „im Besonderen als Mitglied ‚Ihres‘ Ausschus-

ses“, demjenigen für Bildung, Soziales und Verwaltung. Kaum sei die neue Erste Bürgermeisterin da gewesen, habe sie sich als Fachfrau in die etwas festgefahrenen Verhandlungen mit den kirchlichen Kita-Trägern in Sachen „Neue Verträge“ einbringen und im ersten halben Jahr gleich noch drei neue Kitas miteröffnen dürfen. Auch das KARO Familienzentrum mit seinen zahlreichen Einrichtungen sei ihr am Herzen gelegen und all die Bereiche, die besonders vom Ehrenamt geprägt seien, ob das der Arbeitskreis Asyl oder die Bürgerschaftlichen Gremien gewesen seien. Mit ihrer offenen Art, ihrer Kompetenz und Menschlichkeit habe sie punkten können und sich dafür eingesetzt, dass die Gremien zusammengearbeiteten. Zwei Highlights erwähnte die Stadträtin: die Verleihung des Integrationspreises 2019 für das Frauensprachcafé mit Ministerpräsident Kretschmann und die Frauenkonferenz 2021 mit Landtagspräsidentin Aras. Besonders für die Frauen-



Das „Duo Contradanza“ – Claudia Großekathöfer am Klavier und Ruth Sabadino mit dem Saxophon – sorgten für eine gekonnte, „jazzige“ musikalische Begleitung des Mittags. Rechts: FW-DFB-Stadträtin Silke Hernadi sprach stellvertretend für den gesamten Gemeinderat der scheidenden Christiane Dürr die Anerkennung des Gremiums aus.

themen habe sich Dürr stark gemacht, wusste das Frauenrats-Mitglied Hernadi, die überdies die Dürrschen Ehrenämter beim DRK-Ortsverein sowie beim Rotary Club erwähnte. Der Gemeinderat danke ihr für ihre Arbeit und die gute, vertrauensvolle Zusammenarbeit. Speziell im BSV sei diese gute Diskussionskultur sicherlich von den gemeinsamen Nachschichten gekommen, in deren Rahmen man noch das eine oder andere diskutieren konnte. Doch auch dort habe es viele Sitzungen gegeben, in denen durchaus kontrovers diskutiert worden sei; besonders die Diskussionen zur Kindergarten-Bedarfsplanung seien in den vergangenen Jahren häufig schwierig gewesen, was für Christiane Dürr persönlich oft keine einfache Situation gewesen sei.

Bürgerschaftliche Gremien/Personalrat

Cristina Frey vom Integrationsrat sprach für sämtliche Bürgerschaftliche Gremien und betonte: „Danke für Ihre Unterstützung! Sie waren immer an unserer Seite!“. Die Gremien würden sich freuen, so erklärte sie, Christiane Dürr vielleicht beim Internationalen Fest der Nationen auf dem Marktplatz wieder zu begegnen.

Marion Toboldt, die für den Personalrat ein Grußwort überbrachte, erinnerte an die gemeinsame Zeit, in der man einerseits Erfolge habe teilen können, andererseits sei sie voller Herausforderungen gewesen. Dazu habe das Corona-Virus allen städtischen Bediensteten, besonders aber im pädagogischen Bereich, viel abverlangt. Und obwohl Reibungspunkte in der Natur der Sache lägen, sei man bei der Bürgermeisterin stets auf ein offenes Ohr gestoßen.

Christiane Dürr

Waiblingen sei eine sehr schöne, attraktive und lebendige Stadt, in der sie wunderbare Begegnungen mit ihren Menschen gehabt habe, meinte die Erste Bürgermeisterin. Persönliche Highlights? Dürr nannte unter anderem das nach Einkommen angepasste Kita-Gebührenmodell, das der Gesamtelternbeirat als fair eingestuft habe; weitere neue Kitas würden für Waiblingen geplant und gebaut und es gebe alle Betreuungsformen in der Stadt. In der Schulstadt Waiblingen mit 14 Schulen in städtischer Trägerschaft sei gemeinsam mit der AG Schul-IT der Digitalunterricht ermöglicht worden, das sei „ein Riesenerfolg“; der Gemeinderat habe das Thema stets mitgetragen. Das Ehrenamt habe in Waiblingen einen ganz besonderen Stellenwert, darauf könne die Stadt stolz sein. In den Jahren 2015 und 2016 sei mit dem Netzwerk Asyl mit vielen Helferinnen und Helfern Flüchtlingsarbeit aus einer Hand geleistet worden. Besondere Veranstaltungen für sie: das Boccia-Turnier bei den Internationalen Tagen, das Ehrenamts-Kino als Anerkennung für die engagierte Bürgerschaft; der Internationale Frauentag, den sie am 8. März im Kulturhaus Schwanen noch einmal eröffnen will. Wunderbare Projekte habe es auch in den Bürgerschaftlichen Gremien gegeben; das KARO sei ihr sehr ans Herz gewachsen ebenso wie der Vorsitz im



Der Tag des offiziellen Abschieds: Erste Bürgermeisterin Christiane Dürr verlässt die Stadtverwaltung mit Ablauf des 16. März 2022. Oberbürgermeister Andreas Hesky hat ihr am Freitag, 25. Februar, bei einer Feierstunde im Welfensaal seinen Dank „für die der Stadt Waiblingen geleisteten treuen Dienste“ ausgesprochen. Fotos: Redmann



Cristina Frey (links) dankte Erster Bürgermeisterin Dürr stellvertretend für die Bürgerschaftlichen Gremien; Marion Toboldt sprach für den Personalrat.



DRK-Ortsverein, wo es ein tolles Miteinander gebe. Die hervorragende Zusammenarbeit mit der Polizei, der Feuerwehr werde ihr in allerbesten Erinnerung bleiben. Die Personalgewinnung, -bindung und -entwicklung sei eine große Herausforderung gewesen, vor allem in diesen Zeiten. Die Kooperation ihrer vier Fachbereiche funktioniere auf allen Ebenen, fachlich und auch persönlich. Viele Verbindungen und Begegnungen werde sie sehr vermissen. Es sei ihr eine Ehre und Verpflichtung gewesen, in Diensten der Stadt Waiblingen zu stehen.

Für Christiane Dürr kommt Ian Schölzel

Von Sonntag, 13. März, 0.00 Uhr, bis einschließlich Mittwoch, 16. März, 24.00 Uhr, trägt Erste Bürgermeisterin Christiane Dürr die Verantwortung für die Geschichte der Stadt Waiblingen, hielt Andreas Hesky zuletzt fest, denn der Oberbürgermeister verlässt sein Amt mit dem Ablauf des Samstag, 12. März. Der neue Erste Bürgermeister Ian Schölzel nimmt seine Arbeit tags darauf, am Donnerstag, 17. März, auf.

Betreuerin und Betreuer gesucht

Bei den Ferienwochenangeboten in den Sommerferien 2022 dabei sein

Die städtische Kinder- und Jugendförderung sucht Betreuerinnen oder Betreuer für die Ferienwochenangebote. Auch in diesem Jahr begleitet Corona den Alltag von Kindern. Damit diese trotzdem Abstand gewinnen können und eine kleine „Verschnaufpause“ in den Ferien erhalten, werden von der Stadt vielfältige Ferienwochenangebote veranstaltet.

Für die Ferienwochenangebote werden zahlreiche Betreuerinnen und Betreuer gebraucht, um den teilnehmenden Kindern zwischen sechs Jahren bis 13 Jahren schöne und unterhaltsame Ferien zu bereiten. Mindestalter der gesuchten Personen ist 16 Jahre. Tatkräftige Unterstützung wird benötigt für:

- die Stadtranderholung von 8. bis 12. August 2022 und von 15. bis 19. August in der Gemeindehalle Neustadt
- das AdventureCamp von 8. bis 12. August und von 15. bis 19. August am Hartwald in Hegnach
- die KinderKreativWochen von 22. bis 26. August und von 29. August bis 2. September auf der Jugendfarm in Waiblingen

Die künftig Mitwirkenden erhalten ein Vorbereitungsseminar und werden darüber hinaus

während den einzelnen Ferienangeboten von sozialpädagogischen Fachkräften angeleitet, damit diese bestmöglich auf ihren Einsatz vorbereitet sind. Auch bei der Gestaltung der einzelnen Ferienwochenangeboten sind die Betreuer aktiv beteiligt und können Ideen zu Kreativangeboten, Ausflügen, Workshops und sportlichen Aktivitäten sowie weiteren Freizeitaktivitäten einbringen. Aufgaben können zum einen die Mitorganisation des Freizeitangebots und die Anleitung einer Gruppe sowie die Durchführung von Workshops und die Unterstützung beim Auf- und Abbau sein.

Außer einem Verdienst bis zu 300 Euro erhalten die jungen Leute Einblick in die Arbeit mit Kindern und sammeln Erfahrungen bei der Veranstaltung von Ferienangeboten.

Interessenten können sich bei der Kinder- und Jugendförderungen der Stadt Waiblingen melden:

Telefon 07151 5001-2721
E-Mail: kjf@waiblingen.de
Weitere Informationen:

» www.waiblingen.de/Ferienprogramm

DIENSTAG, 8. MÄRZ 2022 | 19:00 UHR

Der Internationale Frauentag

FRAUEN UND KRISEN: EINE INTERNATIONALE HELDINNENGESCHICHTE

Der Frauenrat und das Kulturhaus Schwanen laden gemeinsam zum Internationalen Frauentag ein. Frauen in der Region und weltweit haben nicht erst in den letzten zwei Jahren enorme Widerstandsfähigkeit, kreative Lösungsfindung, Führungsstärke und echten Zusammenhalt in allen Lebensbereichen bewiesen. Wir wollen Impulse setzen und den gesellschaftlichen Einsatz von Frauen aus verschiedenen Lebenswelten würdigen, unseren Erfahrungsschatz schweherlich teilen und zum offenen Dialog einladen. Auf dass jede Frau die Heldin in sich erkennt – und ermächtigt ein neues WIR mitgestaltet!

- Begrüßung: Frauenratsvorsitzende Tina Greiner und Erste Bürgermeisterin Christiane Dürr
- Beitrag: „Frauen und Krisen: eine internationale Heldinnengeschichte“ Flavie Singirankabo

Solidarität

ANMELDUNG: Wenn Sie in Präsenz teilnehmen möchten, melden Sie sich unter Angabe Ihres vollen Namens bis 6. März an: frauenrat@waiblingen.de

EINTRITT: frei

ORT: Kulturhaus Schwanen, Wilmender Str. 4, 71334 Waiblingen und ONLINE PER LIVE-STREAM: <https://youtu.be/8zMFWM4PUWs>

Übersicht über den Frauenrat der Stadt Waiblingen und Kulturhaus Schwanen

Sich der eigenen Kraft bewusst werden

„Frauen und Krisen – eine internationale Heldinnengeschichte“ – so ist der Internationale Frauentag 2022 in Waiblingen überschrieben. Am Dienstag, 8. März, 19 Uhr, diskutiert Flavie Singirankabo, Systemischer Coach (unser Bild; Foto: Herzenshand), mit drei Frauen auf der Bühne im Kulturhaus Schwanen über das Thema „Frauen und Krisen“. Erste Bürgermeisterin Christiane Dürr sowie Frauenrats-Vorsitzende Tina Greiner begrüßen die Gäste.

Corona hat vieles wieder ins Licht gerückt, beispielsweise, dass Frauen eher ihre Bedürfnisse hinstellen zugunsten der Bedürfnisse anderer. Was macht Krisen aus? Wie erleben Frauen sie? Wie bewältigen sie Krisen? Jede Frau steht in einer anderen Lebenssituation, jede hat andere Strategien, Fähigkeiten oder Ressourcen. Was können Frauen voneinander lernen, wie sich gegenseitig unterstützen? Oft sind Frauen Vorbilder für andere Frauen, ohne es zu wissen.

„Frauen tendieren dazu, ihr eigenes Tun und ihre Leistungen eher abzuwerten. Frauen dürfen aber Wertschätzung und Anerkennung annehmen. Jede Frau ist wichtig, so, wie sie ist“, sagt Flavie Singirankabo. Frauen haben es schon immer geschafft, mit Krisen fertig zu werden und Herausforderungen zu meistern. Flavie Singirankabo und die drei Frauen der Gesprächsrunde wollen Mut machen, gestärkt in die Zukunft zu gehen, gleich, was sie bringt, mit der Gewissheit, diese zu bewältigen.



Anmelden bis 6. März

Wer in Präsenz teilnehmen will, muss sich bis 6. März über E-Mail an frauenrat@waiblingen.de anmelden; derzeit gibt es noch freie Plätze. Der Eintritt ist frei. Im Livestream kann die Veranstaltung unter <https://youtu.be/8zMFWM4PUWs> verfolgt werden.

Bis 24. März werden unterschiedliche Angebote rund um den Internationalen Frauentag gemacht, der inzwischen seit mehr als 100 Jahren begangen wird.



Haltestelle Stadtmittte jetzt barrierefrei

An den Haltestellen „Stadtmittte“ beim Landratsamt sowie gegenüber beim KARO Familienzentrum am Alten Postplatz ist der barrierefreie Umbau beendet. Der Haltepunkt ist derjenige mit der zweithöchsten Anzahl an Fahrgastwechseln in der Gesamtstadt Waiblingen. Jüngst wurde die Haltestelle in beide Fahrrichtungen mit Bodenindikatoren ausgestattet. Sehbehinderten wird auf diese Weise das

Nutzen des Öffentlichen Personenverkehrs erleichtert, da sie sich an den Einstiegsfeldern orientieren können. In Verbindung mit dem schon vorhandenen 18 Zentimeter hohen Busbordstein und dem stufenlosen Zugang zur Haltestelle ist die Barrierefreiheit nun vollständig hergestellt, berichtet Joshua Weißbeck vom Fachbereich Städtische Infrastruktur.

Foto: Weißbeck

Das Land befindet sich derzeit in der Warnstufe

Diese Regeln sind jetzt gültig

Die Landesregierung hat die Corona-Verordnung angepasst und mit Bedacht Einschränkungen gelockert. Damit gilt im Land wieder die Warnstufe und die 3G-Regelung.

Das bisherige und in enger Abstimmung mit Wissenschaft sowie medizinischer Praxis entwickelte Stufensystem des Landes wird beibehalten. Die Grenzwerte werden vor dem Hintergrund der derzeit dominierenden Omikron-Variante angepasst. Zudem wird die Alarmstufe II gestrichen.

In der Warnstufe gilt in Baden-Württemberg damit in vielen Lebensbereichen wieder die 3G-Regel statt wie bisher 2G, das schreibt das Land auf seiner Internetseite. Dazu zählen etwa die Bereiche Gastronomie, Veranstaltungen oder Kultur, Freizeit, Messen, Bildung und körpernahe Dienstleistungen. In der Basisstufe sind in diesen Bereichen keine Zugangsbeschränkungen mehr vorgesehen, in der Alarmstufe würde hingegen wieder die 2G-Regel gelten.

Basisstufe: Zahlen und Grenzwerte der Warn- oder Alarmstufe landesweit nicht erreicht oder überschritten.

Warnstufe: 7-Tage-Hospitalisierungsinzidenz (Anzahl der stationär zur Behandlung aufgenommenen Patientinnen und Patienten, die an COVID-19 erkrankt sind, je 100 000 Einwohner

innerhalb von sieben Tagen) erreicht oder überschreitet 4 oder ab 250 COVID-19-Patientinnen und -Patienten auf den Intensivstationen.

Alarmstufe: 7-Tage-Hospitalisierungsinzidenz (Anzahl der stationär zur Behandlung aufgenommenen Patientinnen und Patienten, die an COVID-19 erkrankt sind, je 100 000 Einwohner innerhalb von sieben Tagen) erreicht oder überschreitet 15 und ab 390 COVID-19-Patientinnen und -Patienten auf den Intensivstationen.

Mehr Besucher bei Veranstaltungen

Bei Veranstaltungen werden die Auslastungsgrenzen erhöht. In der Basisstufe gelten keine Zugangsbeschränkungen. In der Warnstufe sind in geschlossenen Räumen höchstens 60 Prozent der Kapazität zulässig bei einer Personenobergrenze von 6 000 Besucherinnen und Besuchern. Im Freien gelten 75 Prozent bei einer maximalen Personenanzahl von 25 000 Besucherinnen und Besuchern. In der Alarmstufe sind Veranstaltungen in geschlossenen Räumen mit höchstens 50 Prozent der Kapazität zulässig, bei einer Personenobergrenze von 2 000 Besucherinnen und Besuchern. Im Freien kann mit höchstens 50 Prozent ausgelastet werden bei einer maximalen Personenzahl von 5 000 Besucherinnen und Besuchern.

Kontaktbeschränkungen

Basisstufe: keine Beschränkungen
Warnstufe: ein Haushalt plus zehn Personen

Straßenabläufe müssen gereinigt werden

Beim Parken freihalten!

Die Stadt Waiblingen wird am Montag, 14. März 2022, damit beginnen, die Straßenabläufe in Straßen und auf Plätzen im gesamten Stadtgebiet zu reinigen. Dabei werden die Schmutzfänger der Sinkkästen geleert und gesäubert. Die Reinigung dauert voraussichtlich bis 29. April und wird von einer beauftragten Fremdfirma vorgenommen. Im Hinblick auf immer häufiger auftretende Starkregen ist die Reinigung der Straßeneinläufe ein wichtiges Thema.

Vor allem in der Innenstadt und in den Wohnstraßen wird das maschinelle Reinigen der Abläufe häufig durch parkende Autos behindert. Die Abteilung Straßen und Brücken bittet darum, das Parken über Sinkkästen und anderen Straßenabläufen im genannten Zeitraum zu unterlassen.

Nur so kann gewährleistet werden, dass das Niederschlagswasser nach der Reinigung ordnungsgemäß abfließt und dass es in den jeweiligen Straßen nicht zu Überflutungen kommt.

Einschränkungen Alte B14

Stadtwerke verlegen Kabel

Die Stadtwerke Waiblingen erneuern die Mittelspannungskabel an der Alten Bundesstraße 14 in Waiblingen. Die Baumaßnahme wird voraussichtlich bis Ende April 2022 andauern. In dieser Zeit kommt es im Bereich der Einmündung Emil-Münz-Straße bis zur Alten Bundesstraße – Gebäude Nummer 51 – zu Verkehrseinschränkungen. Die Zufahrten zu den Firmen Bosch, Lorinser und zum Industriegebiet Eisen- tal sind gewährleistet.

Änderungen bei der S3

Gleisbau an zwei Wochenenden

Die Deutsche Bahn erneuert Weichen in den Gleisen in Waiblingen. Wegen diesen Arbeiten wird die Strecke der S3 Waiblingen Backnang an zwei Wochenenden gesperrt. Es kommt zu Fahrplanabweichungen von Samstag, 5., bis Montag, 7., und von Samstag, 12., bis Montag, 14. März 2022, jeweils mit Beginn um Mitternacht und Ende um 2 Uhr Montagfrüh. Am Samstag, 5. und 12. März, entfällt tagsüber zudem der Viertelstundentakt zwischen Backnang und Vaihingen.

Als Ersatz für die ausfallenden S-Bahnen zwischen Waiblingen und Backnang fahren Busse mit allen Unterwegshalten. Die Busse von Backnang in Richtung Waiblingen fahren deutlich früher ab als die planmäßigen S-Bahnen. In Waiblingen besteht Anschluss auf die S-Bahnen in Richtung Stuttgart von Gleis 3.

Die Haltestellen der Ersatzbusse sind: Backnang, ZOB, Hp. 2C; Maubach, Wiener Straße; Nellmersbach, Gewerbegebiet; Winnenden, ZOB, Hp. 1 (i. R. Waiblingen) und Hp. 5 (i. R. Backnang); Schwaikheim, Bahnhof; Neustadt-Hohenacker, Bahnhof; Waiblingen, Bahnhof Hp. 11.

Hinweis zum Regionalverkehr: von der Streckensperrung ebenfalls betroffen sind die Regionalzüge der Linien MEX 19 und MEX 90. Sie entfallen auf der Strecke Backnang/Stuttgart.

Arbeiten am Bahnhof

In geschützter Nachtzeit

„Unvermeidbare Arbeiten“ an der Bahnstrecke zwischen Waiblingen und Winnenden sind außerhalb der üblichen Arbeitszeiten von 22 Uhr bis 7 Uhr erforderlich, um einen reibungslosen Schienenverkehr zu gewährleisten. Auch der Bahnhof Waiblingen ist betroffen. Dies teilt die von der Deutschen Bahn AG beauftragte Firma Leonhard Weiss mit. Zu folgenden Zeiten werden verstärkt Lärm erzeugende Großmaschinen eingesetzt:

- von Freitag, 4., bis Montag, 7. März
- von Freitag, 11., bis Montag, 14. März
- von Freitag, 18., bis Montag, 21. März
- von Sonntag, 8., auf Montag, 9. Mai

Es wird darauf geachtet, größtmöglichen Lärm zu vermeiden: die schallgeminderten Stromaggregate werden so aufgestellt, dass die durch deren Betrieb entstehenden Schallwellen nicht direkt auf die Wohnbebauung abstrahlen, auch soll unnötiger Leerlauf der Maschinenmotoren verhindert werden.

Kein 3G mehr

Im Landratsamt

Nachdem in Baden-Württemberg seit 23. Februar 2022 wieder die Corona-Warnstufe gilt, passt das Landratsamt Rems-Murr-Kreis seine Regelungen für den Publikumsverkehr an. Seit Montag, 28. Februar, gilt für Kundinnen und Kunden des Landratsamtes die 3G-Pflicht nicht mehr; sie können die Gebäude des Landkreises betreten, ohne einen Nachweis vorzulegen.

Dennoch bitte die Kreisverwaltung darum, möglichst einen Termin zu vereinbaren. Dies ist in vielen Bereichen des Landratsamts auch online möglich (Button „Terminvereinbarung“ auf der Internetseite). Anders ist es bei den Führerschein- und Zulassungssstellen: Kundinnen und Kunden können weiterhin spontan ohne Termin vorbeikommen.

Für die Mitarbeitenden des Landratsamts gilt weiterhin wie bei allen Arbeitgebern die 3G-Pflicht.

Umleitung von 7. März an

In der Emil-Münz-Straße

Die Stadtwerke Waiblingen erneuern von Montag, 7. März 2022, bis voraussichtlich Mitte August die Gas- und Wasserleitungen sowie Mittelspannungskabel in der Emil-Münz-Straße und zwar zwischen den Gebäuden Nummer 25 und 39. Der Verkehr wird umgeleitet. Deshalb ist im Abschnitt Alte Bundesstraße bis zur Kreuzung Heinrich-Heine-Straße mit Einschränkungen zu rechnen.

Davon betroffen ist auch die City-Bus-Linie 218. In Richtung Wasserstube biegt der Bus wie üblich in die Emil-Münz-Straße ein, fährt dann jedoch durch die Goethestraße mit Halt auf Höhe Gebäude Nummer 25, biegt dann in die Schwabstraße mit Fahrt zur entsprechenden Haltestelle, um im Anschluss der normalen Linienführung zu folgen. In Richtung Bahnhof Waiblingen hält der Bus am Haltepunkt „Schwabstraße“, fährt dort die Schwabstraße, um dann in die Goethestraße einzubiegen. Die Weiterfahrt folgt der üblichen Route.

Arbeiten an den Versorgungsleitungen

Umleitung im Hausweinberg

Die Stadtwerke erneuern noch bis Freitag, 27. Mai 2022, die Wasser- und Gasleitung im Hausweinberg in der Ortschaft Beinstein. Während der Bauarbeiten kommt es im Hausweinberg auf dem Straßenabschnitt zwischen Gebäude 19 und 69 zu Verkehrseinschränkungen. Die Umleitung ist ausgeschildert.

Neuer BÜ fürs RÜB

In der Badstraße

Der Eigenbetrieb Stadtentwässerung baut derzeit für das Regenüberlaufbecken (RÜB) in der Badstraße einen neuen Beckenüberlauf (BÜ) sowie eine neue Entlastungsleitung in die Rems. Aufgrund der aktuellen Situation in der Badstraße muss für die Arbeiten der Kreuzungsbereich Badstraße/Rank für den öffentlichen Pkw- und Lkw-Verkehr gesperrt werden, das bedeutet: eine Durchfahrt von der Badstraße in die Straße Rank und umgekehrt ist nicht möglich (frei lediglich für Baustellen- u. Lieferverkehr der Fa. Stihl). Für Fußgänger und Radfahrer wurde ein provisorischer Weg eingerichtet, wobei die Radfahrer gebeten werden, abzustiegen. Gleichzeitig muss aufgrund der Größe des Baufeldes die Rad- und Fußgängerbrücke über die Rems gesperrt werden, da eine gesicherte Wegeführung zur Brücke für die Radfahrer und Fußgänger nicht möglich ist. Die Bauarbeiten sollen Ende März 2022 beendet sein.

Abbruch von Gebäude 48

Weingärtner Vorstadt

Das Gebäude Weingärtner Vorstadt 48 wird von Montag, 14. März 2022, an abgerissen; die Arbeiten dauern voraussichtlich vier Wochen. Die Weingärtner Vorstadt muss deshalb im Bereich des abzubrechenden Gebäudes bis über den Fußweg Gerbergärten hinaus für die Dauer der Abbrucharbeiten gesperrt werden. Eine Zufahrt zu den Grundstücken wird über den unteren Bereich der Weingärtner Vorstadt vom Waldmühlweg aus ermöglicht; die Poller an der Einfahrt werden für diese Zeit entfernt. Dies teilt die Abteilung Hochbau der Stadt Waiblingen mit.

Mit konventionellem Impfstoff gegen Corona

Impfungen mit Nuvaxovid im Land ab Anfang März

Baden-Württemberg hat am 25. Februar 2022 vom Bund die erste Lieferung des Novavax-Impfstoffs „Nuvaxovid“ gegen das Corona-Virus erhalten. Somit können die Impfungen mit dem Impfstoff Anfang März beginnen. Der Impfstoff erweitert die Impfstoffpalette um ein weiteres Angebot.

Bei dem am 20. Dezember 2021 in Europa zugelassenen Impfstoff handelt es sich um den ersten proteinbasierten COVID-19-Impfstoff, der in Europa zum Einsatz kommt. Mit dem Impfstoff steht nun auch ein konventioneller, proteinbasierter Impfstoff gegen das Coronavirus zur Verfügung.

So wirkt der Impfstoff Nuvaxovid®

Wie andere COVID-19-Impfstoffe soll auch der Impfstoff Nuvaxovid® von Novavax den Körper darauf vorbereiten, eine Infektion mit dem Coronavirus abzuwehren. Dafür enthält der Impfstoff winzige im Labor hergestellte Partikel des Coronavirus, die sogenannten Spike-Proteine. Gelangen diese durch die Impfung in den Körper, werden sie als fremd erkannt und regen das Immunsystem zur Antikörperbildung an.

So entsteht eine schützende Immunantwort. Im Gegensatz zu mRNA- und Vektor-Impfstoffen, die den Körper dazu anregen, selbst ungefährliche Kopien des Spike-Proteins herzustellen, wird bei Nuvaxovid® direkt mit in Zellkulturen gezüchteten Bestandteilen der Hülle des Virusproteins geimpft. Um die Immunreaktion zu verstärken, enthält der Proteinimpfstoff zudem ein sogenanntes Adjuvans (Wirkverstärker).

Kontingent für Menschen aus der Pflege- und Gesundheitsbranche

Die Hälfte dieses Impfstoffs werde explizit für Beschäftigte in der Gesundheits- und Pflegebranche reserviert, erklärt Minister Manfred Lucha. „Sie unterliegen ab Mitte März größtenteils der einrichtungsbezogenen Impfpflicht. Ich hoffe sehr, dass der Impfstoff viele skeptische Menschen noch überzeugen kann, sich impfen zu lassen. Bitte nehmen Sie das Angebot daher an und helfen Sie mit, sich und Ihr Umfeld gegen das Coronavirus zu schützen, denn trotz der derzeitigen Lockerungen müssen wir die Impflücke noch weiter schließen, um nicht erneut einen einschneidenden Corona-Winter zu erleben.“

Das Ministerium hat zudem alle Stadt- und Landkreise im Land über das Angebot mit dem

Impfstoff von Novavax informiert. Bei Bedarf suchen mobile Impfteams die Einrichtungen auf und impfen auch Mitarbeitende.

Verteilung im Landkreis

Das Land wird bis Donnerstag, 3. März, alle nach Baden-Württemberg gelieferten 192 000 Dosen von Nuvaxovid an die Stadt- und Landkreise verteilen. Um eine bedarfsgerechte Aufteilung zu erreichen, erfolgt die Verteilung vor Ort durch den jeweiligen Stadt- und Landkreis. Die Verteilung an die niedergelassene Ärzteschaft kann über den Pandemiebeauftragten vermittelt werden. Außerdem wurden alle Stadt- und Landkreise aufgefordert, ein Terminbuchungstool für die Vergabe von Terminen mit dem Impfstoff Nuvaxovid zu nutzen beziehungsweise alternativ andere Vormerkungsmöglichkeiten für ein niedrigschwelliges Impfangebot für alle Impfwilligen vorzuhalten.

Insgesamt wird Deutschland in diesem Jahr nach Angaben des Bundesgesundheitsministeriums bis zu 34 Millionen Impfstoffdosen Nuvaxovid erhalten. Im ersten Quartal ist die Lieferung von circa vier Millionen Impfstoffdosen vorgesehen. Nach Mitteilung der Kommission der Europäischen Union sollen die ersten Lieferungen in mehreren Schritten erfolgen. Die erste Teillieferung in Höhe von zunächst 1,4 Millio-



Mit Nuvaxovid weiter gegen Corona.

Foto: picture alliance/dpa/ap/Alastair Grant

nen Impfstoffdosen soll bis zum 14. März 2022 an die Länder verteilt werden. Für die Monate April bis Juni 2022 sind nach derzeitigem Stand mit dem Unternehmen Novavax weitere Lieferungen nach Deutschland von bis zu 30 Millionen Dosen vereinbart.

Empfehlung der STIKO

Bislang standen in Deutschland zwei Vektor- und zwei mRNA-Impfstoffe gegen COVID-19 zur Verfügung. Mit Nuvaxovid ist nun ein wei-

terer Impfstoff hinzugekommen. In den Zulassungsstudien zeigte der proteinbasierte COVID-19-Impfstoff eine mit den mRNA-Impfstoffen vergleichbare Wirksamkeit gegen COVID-19.

Die Ständige Impfkommission (STIKO) beim Robert Koch-Institut empfiehlt Nuvaxovid zur Grundimmunisierung von Personen ab 18 Jahren. Hierbei sind zwei Impfstoffdosen im Abstand von mindestens drei Wochen zu geben.

Drei-Jahres-Rückschau mit Perspektive

Tätigkeitsbericht: Was der Waiblinger Frauenrat leistet

(gege) Der Frauenrat der Stadt Waiblingen ist ein bürgerschaftliches Gremium, das dazu beiträgt, den Verfassungsauftrag zur Gleichstellung auf kommunaler Ebene zu erfüllen. In der jüngsten Sitzung des Ausschusses für Bildung, Soziales und Verwaltung am Mittwoch, 9. Februar 2022, standen die Aktivitäten des Gremiums im Zeitraum Januar 2019 bis Dezember 2021 im Mittelpunkt.

Als Höhepunkt eines jeden Jahres zeichnete sich das Engagement zu den jeweiligen Internationalen Frauentagen ab, die ihr festes Datum am 8. März haben. Waiblinger Vereine, Kultur- und Bildungseinrichtungen sind bei dieser Veranstaltung stets mit von der Partie. Vom „Antifeminismus“ 2019, über die „Frauen in der Kunst, Musik und Lyrik“ 2020 kurz vor dem Lockdown zu Online-Angeboten im Jahr 2021 wurden die Internationalen Frauentage bestückt.

Mit Blick auf die regelmäßigen Angebote ist das 2015 ins Leben gerufene „Frauensprachcafé im KARO“ nicht nur ein großer Erfolg, sondern auch eine „ausgezeichnete“ Sache. Es wurde 2019 mit dem „Ersten Integrationspreis“ des Landes Baden-Württemberg bedacht. In der Kategorie „Kommune“ errang das Sprachcafé den dritten Platz, Ministerpräsident Winfried Kretschmann hatte Erster Bürgermeisterin

Christiane Dürr und den Mitsreiterinnen des Projekts den Preis dazu überreicht.

Eine Urkunde und ein bunter Landes-Löwe in einer Vitrine zeugen im KARO bis heute von diesem Erfolg. Ein Dauerbrenner, der, wie in der Sitzung deutlich geworden war, auch in Corona-Zeiten gelebt werden konnte. Zwar in veränderter Form, beispielsweise traf man sich zu einem Bummel unter freiem Himmel, aber die Initiatorinnen waren um den Fortbestand des Kontakts bemüht.

Vier öffentliche Sitzungen des Frauenrats waren turnusgemäß 2019 möglich, 2020 mussten pandemiebedingt drei von vier abgesagt werden, doch die Kommunikation erfolgte schriftlich oder im digitalen Format, auf dass der Informationsfluss gewährleistet blieb. Im Vorjahr 2021 waren drei Sitzungen möglich.

Aus Anlass des 100-Jahr-Jubiläums zum Frauenwahlrecht gehörte 2020 unter dem Motto „Weil wir's können. Frauen machen Politik“ auch ein Workshop zum Angebot; dieser ist in Kooperation mit dem Arbeitskreis Waiblingen ENGAGIERT und der Katholischen Erwachsenenbildung Rems-Murr entstanden. Mit „Den Horizont im Blick“ war die 3. Waiblinger Frauenkonferenz überschrieben, deren Hauptrednerin am 13. November im Kulturhaus Schwann Landtagspräsidentin Muhterem Aras war. Ein Live-Stream erreichte all' jene Interessierten, die nicht vor Ort sein konnten.

Ergänzendes Engagement zeigt der Frauenrat auch traditionell bei der Jugendkulturwoche „Bunt statt Braun“ im Kulturhaus Schwa-

nen. Auf Initiative des Rats werden in jedem Jahr am 25. November die „Terre des femmes“-Fahnen gehisst als Zeichen gegen Gewalt an Frauen. Angebote für Alleinerziehende, Informationen zum beruflichen Wiedereinstieg – in Voll- oder Teilzeit –, Unterstützung beim Weltmädchentag oder die Kelly-Inseln, einem Innenstadtpark, bei dem Geschäfte mit einem Hinweis-Logo am Eingang Kindern einen verlässlichen Anlaufpunkt in Bedarfssituationen signalisieren, gehörten ebenfalls zum Selbstverständnis der Mitarbeiterinnen im Frauenrat.

Unter „#Schweigen brechen“ sollen in diesem Monat Plakate an Litfaßsäulen auf Gewalt in der Pandemie aufmerksam machen. Ein Not-Telefon für Betroffene soll in diesem Zusammenhang eine erste Hilfe sein. Ein Angebot, bei dem sich der Frauenrat ebenfalls einbringt.

Dem Gremium des Waiblinger Frauenrats gehören Vertreterinnen aus den Gemeinderatsfraktionen CDU/FW, SPD, FW-DFB, FDP, ALI, und GRÜNT + Tierschutzpartei an; ebenso aus dem Jugendgemeinderat; dem Kulturhaus Schwanen; dem Stadtseniorenrat; der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen; der Familienbildungsstätte; der Frauen im Zentrum; der Frauenwerkstatt; dem Integrationsrat; den Landfrauen und von Pro Familia. Die Geschäftsführung liegt bei der Beauftragten für Chancengleichheit. Seit 2019 wird die Position der Ersten und Zweiten Vorsitzenden in einem rollierenden System besetzt; aktuell hat Tina Greiner (FraZ) den Vorsitz inne, ihre Stellvertreterin ist Gabriela Simon (Stadtseniorenrat).

Keine 3G-Pflicht mehr für Besuch bei der Stadtverwaltung

FFP2-Masken-Pflicht gilt weiter

Nachdem sich Baden-Württemberg in der Corona-Warnstufe befindet, gilt für Besuche im Rathaus Waiblingen sowie in den anderen Verwaltungsgebäuden in der Kernstadt und in den Ortschaften seit Dienstag, 1. März 2022, die 3G-Pflicht nicht mehr. Besucherinnen und Besucher müssen also keinen Impfnachweis oder Genesenennachweis bzw. Testnachweis mehr vorlegen.

Weiterhin gelten jedoch für die Besucherinnen und Besucher die Regelungen zum Tragen einer FFP2-Maske (oder vergleichbar) für Personen ab 18 Jahren. Für die Beschäftigten der Stadtverwaltung gilt weiterhin – wie bei allen Arbeitgebern – die 3G-Pflicht.

Anliegen möglichst digital oder telefonisch klären

Um Kontakte zu vermeiden, bittet die Stadtverwaltung die Bürgerinnen und Bürger, ihre Anliegen möglichst telefonisch oder per E-Mail zu klären. Wer nicht weiß, welche Dienststelle für das Anliegen zuständig ist, kann sich per E-Mail unter raethaus@waiblingen.de oder telefonisch unter 07151 5001-0 an die Stadtverwaltung Waiblingen wenden.

Auf der Homepage der Stadt www.waiblingen.de stehen zahlreiche Formulare für digitale Antragstellungen zur Verfügung. Dort finden sich auch die Ansprechpersonen der Verwaltung für die unterschiedlichen Themenbereiche. Nutzen Sie die umfangreichen Möglichkeiten, Ihre Anliegen kontaktlos zu erledigen.

Termine bitte vereinbaren

Bei bestimmten Dienstleistungen ist aufgrund gesetzlicher Vorgaben dennoch ein persönlicher Termin erforderlich. Für diese persönlichen Besuche im Rathaus ist zuvor ein Termin zu vereinbaren.

Im Internet: Kirchen und Religionsgemeinschaften



www.waiblingen.de/kirchen

Wer sich über die Waiblinger Kirchen und Religionsgemeinschaften informieren will, findet Hinweise unter dem jeweiligen Eintrag in der Übersicht <https://www.waiblingen.de/kirchen> im städtischen Internetauftritt. Außer den Gottesdienstzeiten sind die Kontaktdaten der Ansprechpartner sowie zusätzliche Informationen aufgeführt oder ein Link führt auf die kircheneigene Seite. Kirchen und Religionsgemeinschaften, die sich auf dieser Seite noch nicht finden, können sich per E-Mail an karin.redmann@waiblingen.de wenden.

Die Hinweisschilder auf Gottesdienstzeiten an den Ortseingängen von Waiblingen und Hegnach werden entsprechend erneuert.



Wandern mit Alpakas

Sie möchten vom Alltag abschalten und Ruhe, Entschleunigung und Entspannung in der Natur finden? Mit den vier kuscheligen Alpakas Alfi, Bärchen, Don Camillo und Pepe von der Waldmühle ist dies wunderbar möglich! Ein Blick in die Augen der Tiere beruhigt Körper und Seele. Nach einem Kennenlernen und einigen interessanten Infos von Joy Fehm über die Tiere geht es los auf die entspannte kleine Wanderung an der frischen Luft mit den zutraulichen Tieren. Unter fachkundiger Leitung einer Sozialpädagogin B.A. heißt es, 90 Minuten den Alltag vergessen. Die nächste Wanderung ist am 19. März 2022, um 15:30 Uhr. Detaillierte Informationen in der Touristinformation Waiblingen unter der Telefonnummer 07151 5001-8305.

Artenschutz auf dem Finkenberg

„Verstecke“ als Lebensraum

Der Waiblinger Finkenberg bietet für den Artenschutz ideale Bedingungen, deshalb werden von Donnerstag, 10. März 2022, an ergänzende Voraussetzungen geschaffen. Zum einen werden auf der Anhöhe des Finkenbergs Schotterflächen für die „Blaufügelige Sandschrecke“ hergestellt; zum anderen Totholz- und Steinhäufen als Versteckstrukturen für die Zauneidechse.

Dies sind notwendige artenschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahmen im Rahmen des Bausplanverfahrens „An den Remstalquellen II“ in Waiblingen-Beinstein.

Die „Blaufügelige Sandschrecke“, besiedelt gern warme und trockene, offene Flächen wie zum Beispiel Gras- und Felsenheiden, Kies-, Sand- und Gipsgruben, Steinbrüche, Truppenübungsplätze, Bahn-, Zechen- und Industriegebiete. Dabei wird sandiger Grund mit geringem Pflanzenbewuchs bevorzugt. Körpergröße der Männchen: 14-26 mm; der Weibchen: 20-31 mm. Ihr Gesang: ein feiner Schnurrlaut, der mehrmals wiederholt wird.

Die Zauneidechse mag Magerbiotope wie trockene Waldränder, Bahndämme, Heideflächen, Dünen, Steinbrüche, Kiesgruben, Wildgärten und ähnliche Lebensräume mit einem Wechsel aus offenen, lockerbödigen Abschnitten und dichter bewachsenen Bereichen. Wichtig sind auch Elemente wie Totholz und Altgras.



Durchs Haus der Stadtgeschichte ohne komplizierte Sprache

Leicht und verständlich ist eine neue Führung im Haus der Stadtgeschichte. In dem großen, alten Fachwerkhäusle wohnt die sprechende Rems und erzählt euch interessante Dinge. Ideal ist die Führung für Menschen mit kognitiven Einschränkungen und Personen, deren Erstsprache nicht Deutsch ist, aber auch für alle anderen. Mögt ihr mit der Führung in leichter Sprache das Haus der Stadtgeschichte

kennenlernen? Samstag, 30. Juli, 15 Uhr, und Mittwoch, 3. August 2022, 14 Uhr, stehen zur Auswahl. Hier geht's zur Ticketbuchung: der linke QR-Code leitet zur Führung in einfacher Sprache. Zum Deutschen Wandertag 2022 im Remstal hat Waiblingen zahlreiche inklusive Erlebnisse im Angebot, damit alle teilhaben können. Der rechte QR-Code führt zu allen diesen Angeboten. Foto: Kai Koepf/WTM



49. Waiblinger Rems- und Markungsputzete



Wann: 7. bis 12. März 2022
Wo: Waiblingen Kernstadt und Ortschaften
Anmeldung: Kernstadt: Abteilung Umwelt
 Ortschaften: bei der jeweiligen Ortschaftsverwaltung

Weitere Informationen:
 Stadt Waiblingen - Abteilung Umwelt
 Tel. 07151 5001-3260/-3261
 E-Mail: umwelt@waiblingen.de



Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

zur 49. Remsputzete lade ich Sie herzlich ein! Zum Frühjahr hin wollen wir uns wieder an die Säuberung der Remsufer und weiterer ausgewählter Flächen auf der Waiblinger Markung machen. Wie in den vergangenen Jahren bauen wir auf eine große Zahl von Helferinnen und Helfern, die sich für die Sauberkeit in der Stadt einsetzen möchten.

Bereits im vergangenen Jahr wurde coronabedingt ein alternatives Putzete-Konzept entwickelt, das sehr gut funktionierte und das wir deshalb im Jahr 2022 wieder so durchführen möchten. Die Auenflächen der Rems und ausgewählte Markungsflächen konnten voriges Jahr trotz aller Widrigkeiten auf diese Weise von Unrat befreit werden. Zur Minimierung von Kontakten gibt es von Montag, 7., bis Samstag, 12. März, erneut eine ganze Putzetewoche. Ein den Corona-Regeln entsprechendes Konzept bedeutet, dass in Abhängigkeit von der zum Durchführungszeitpunkt geltenden Warnstufe nur eine begrenzte Zahl an Personen in der jeweiligen Putztruppe teilnehmen darf. Grundsätzlich ist es am besten, wenn maximal zwei Personen oder die Angehörigen eines Haushalts gemeinsam zum Müllsammeln unterwegs sind.

Putzwillige melden sich bitte unter Angabe des vorgesehenen Putztermins und des Bereiches, in dem geputzt werden soll, an:

- Kernstadt, Telefon 07151 5001-3260
- Beinstein, Telefon 07151 5001-1814
- Bittenfeld, Telefon 07146 8747-0

- Hegnach, Telefon 07151 5001-1890
- Hohenacker, Telefon 07151 5001-1935
- Neustadt, Telefon 07151 5001-1970

Die Angaben werden notiert, gleichzeitig erhalten Sie auch die Information, wo und wann die Müllsäcke und Handschuhe sowie Warnwesten abgeholt werden können. Zangen werden auch in diesem Jahr nicht ausgegeben, da kein Material zurückgenommen werden kann. Die gefüllten Müllsäcke können an vorher vereinbarten Stellen abgestellt werden; der städtische Betriebshof wird sie entsorgen.

Bei Fragen steht die Abteilung Umwelt unter der Telefonnummer 07151 5001-3260 zur Verfügung. Gern können Sie Fotos von Ihren Putzaktivitäten an die Abteilung Umwelt mailen: umwelt@waiblingen.de.

Da es dieses Jahr wiederum keinen gemeinsamen Abschluss geben kann, werde ich Ihnen bei der Materialausgabe auch ein kleines Dankeschön bereitlegen. Ich danke Ihnen sehr für Ihr Verständnis und für Ihre neuerliche Bereitschaft, unter erschwerten Bedingungen bei der Rems- und Markungsputzete 2022 mitzuwirken!



Andreas Hesky
Oberbürgermeister

Wieder Unterhaltung im Kino

Stadtseniorenrat Waiblingen

„Tod auf dem Nil“ – im Traumpalast Waiblingen wird am Dienstag, 8. März 2022, um 16 Uhr in Kooperation mit dem Stadtseniorenrat unter dem Motto „Nette Menschen, gute Filme, beste Zeit“ der nächste Film im Kinotreff „50plus“ gezeigt. „Death on the Nile“ ist ein starbesetzter Krimi in Agatha-Christie-Adaption von und mit Kenneth Branagh als Hercule Poirot sowie Gal Gadot und Armie Hammer. Schon am 12. April ist der Film „Respect“ geplant.

Eintrittskarten können jeweils vor Ort, telefonisch unter 0711 55090770 sowie online über waiblingen.traumpalast.de gekauft werden.

Die Hygienevorschriften des Traumpalastes sind zu beachten. Das Angebot, sich schon von 15 Uhr an im Foyer bei Kaffee und Kuchen auf den Film einzustimmen oder sich mit Gleichgesinnten zu treffen, gibt es coronabedingt nicht.

Neu: Rufen Sie doch einfach an!

Haben Sie Fragen, Anregungen, Ideen oder bereitet Ihnen irgendetwas Sorgen? Dann wenden Sie sich an Ihren Stadtseniorenrat Waiblingen! Jedes der zwölf Mitglieder tut einen Monat lang Dienst am „Apparat“, im Februar ist Holger Gehlenborg unter der Mobilnummer 01575 5381929 erreichbar.

Für ein selbstbestimmtes Leben

Wer für ein selbstbestimmtes Leben bei Krankheit oder Pflegebedürftigkeit Vorsorge treffen möchte, kann sich grundsätzlich bei der Hospizstiftung Rems-Murr beraten lassen. Termine für eine wenn möglich telefonische Beratung gibt es unter der Rufnummer 07191 92797-0, ebenso werden dort auch Termine für ein Vor-Ort-Gespräch vereinbart, wenn dies erforderlich ist.

Persönliche Beratungen sind in folgenden Häusern möglich: Landratsamt, Alter Postplatz 10; Neustadt, Ortschaftsverwaltung, Beim Rathaus 1; Beinstein, Evangelische Kirche, Mühlweg 8; Hohenacker, Seniorenzentrum, Begegnungsraum, Karl-Ziegler-Straße 37.

Wohnberatung für Ältere

Kontakt: Holger Skörries, Seniorenreferent der Stadt Waiblingen und Geschäftsstelle Stadtseniorenrat, Telefon 5001-2340.

Seniorenrat im Internet: www.waiblingen.de/stadtseniorenrat oder www.waiblingen.de/ssr. E-Mail: stadtseniorenrat@waiblingen.de.

KUNST UND KULTUR

Stadtbücherei Waiblingen – Gutes und Bewährtes weiterhin dabei

Vivaldis „Gloria“ bei der Stunde der Kirchenmusik

Online über den YouTube-Kanal der Kirchengemeinde

Bei der „Stunde der Kirchenmusik II“ der Evangelischen Kirchengemeinde Waiblingen am Samstag, 12. März 2022, um 19 Uhr erklingt das „Gloria“ von Antonio Vivaldi. In dem bekannten Werk für Solisten, Chor und Instrumente wechseln sich solistische Arien und Chorsätze ab. Die Arien singt die Jugendkantorei als Gruppe, die Chorsätze dann gemeinsam mit der Michaelskantorei. Begleitet werden die Sängerinnen und Sänger von einem Streicherensemble mit Oboe und Trompete. Die Leitung hat Kirchenmusikdirektor Immanuel Rößler.

Aufgrund der immer noch hohen Anstiegszahlen kann die „Stunde der Kirchenmusik“ nicht in der Kirche, sondern nur über den YouTube-Kanal des Kirchenbezirks Waiblingen besucht werden. Hier der direkte Zugang zur Liveübertragung: <https://url.streaming-wn.de/sdk-maerz>. Oder: YouTube öffnen und „Kirchenbezirk Waiblingen“ suchen.

Figurentheater auf dem Festplatz

„Pettersson und Findus“

Das Figurentheater für Kinder der Familie Maatz kommt mit dem Stück „Pettersson und Findus“ in der Zeit von Freitag, 11., bis Sonntag, 13. März 2022, ins Theaterzelt auf dem Festplatz bei der Waiblinger Rundsporthalle. Vorstellungen gibt es täglich um 15 Uhr, am Sonntag auch um 11 Uhr.

Das 60-minütige Stück ist für Kinder von zwei Jahren an geeignet. Kartenvorverkauf nur am Premierentag zwischen 11 Uhr und 12 Uhr oder 30 Minuten vor Showbeginn an der Theaterkasse.

„Pettersson und Findus“ stammt aus der Feder von Kinderbuchautor Sven Nordqvist. 1984 erschien das erste Bilderbuch um Pettersson und seine beliebte Katze. Unterhaltsam und pädagogisch wertvoll bezieht die Familie Maatz die Kinder bei ihrem Puppenspiel mit ein. Da die Texte von den ausgebildeten Puppenspielern live gesprochen werden, kann auf Interaktionen der kleinen Theaterbesucher individuell eingegangen werden kann.

Lesen – 10 000 Romane, mehr als 30 000 Sachbücher und Nachschlagewerke, etwa 150 Zeitschriften und Zeitungen sowie mehr als 15 000 Kinderbücher, dazu Sprachkurse, Fremdsprachiges, Lernhilfen, Jugendromane, Comics, Graphic Novels, Mangas und Bilderbücher gehören zum Angebot der Stadtbücherei Waiblingen. **Sehen** – etwa 5 000 Spiel-, Musik- und Kinderfilme auf DVD und Blu-Ray stehen zur Verfügung. Hören – 5 000 Musik-CDs aus den Bereichen Rock/Pop, Jazz, Klassik und Unterhaltung sowie etwa 2 000 Hörbücher für Erwachsene und Kinder gehören zum Bestand.

Erleben – mehr als 2 000 Spiele für alle Altersgruppen, PC-, Konsolen- und Brettspiele, Lern- und Wissens-CDs- und DVD-ROM oder Sprachkurse. **Aktuell:** In der Stadtbücherei und in den Ortsbüchereien gelten die pandemiebedingten Zugangs- und Hygienebestimmungen.

Der KIEBITZ – 10. Waiblinger Kinder- und Jugendmedienpreis kommt!

Der KIEBITZ, der Waiblinger Kinder- und Jugendmedienpreis zum Thema Natur- und Umweltschutz wird am Samstag, 9. April, um 11 Uhr in der Stadtbücherei verliehen. Die Jury hat sich für das Buch „Jella hat genug“ aus dem Carlsen Verlag entschieden. Von 7. April bis 14. Mai wird außerdem ein spannendes Programm zum Thema angeboten, dazu gehören eine Ausstellung, Theater, ein Öko-Aktionstag, ein Lesewettbewerb oder auch die Möglichkeit für Kinder zum „Upcycling“ sowie die Produktion von Naturkosmetik.



Als Alternative zum Besuch in der Stadtbücherei können Wunschmedien bestellt und abgeholt werden. Die Listen mit bis zu zehn Titeln können alle vier Wochen gesendet werden.

Bücherei to go – bestellen und abholen Als Alternative zum Besuch in der Stadtbücherei können Wunschmedien bestellt und abgeholt werden. Die Listen mit bis zu zehn Titeln können alle vier Wochen gesendet werden.

So funktioniert es Über den Onlinekatalog oder die Stadtbücherei-App werden die gewünschten Medien ausgewählt. Die Medien müssen jedoch den Vermerk Heimatbibliothek „Stadtbücherei Waiblingen“ und den grünen Status „verfügbar“ haben. Die Anfragen werden nach Eingang bearbeitet, dadurch kann es vorkommen, dass einzelne Medien von anderen Personen vorher bestellt, aber noch nicht als ausgeliehen vermerkt wurden. Das Formular auf der Webseite oder die Merkliste des Online-Katalogs sollten für die Bestellung genutzt werden.

Sobald die Liste vorbereitet ist, werden die Kundinnen und Kunden benachrichtigt. Sie können die Medien fertig verbucht und verpackt in unseren praktischen Papiertaschen zu den regulären Öffnungszeiten von außen an der Tür zur Kinderbücherei im ersten Stock ab-

holen – in der Passage, Treppe rechts vom Haupteingang. Der Büchereiausweis ist zum Abgleichen der Benutzernummer bereitzuhalten, damit die richtige Bestellung ausgehändigt werden kann.

Zurückgegeben werden können die Medien auch außerhalb der Öffnungszeiten am Rückgabebereich rechts vom Eingang (Büchereiausweis erforderlich). Tonies oder andere nicht am Automat zurückgebbare Medien können bei der Abholung der nächsten Bestellung mitgebracht werden.

Für das Abholen und Zurückgeben ohne Betreten der Bücherei ist kein Nachweis bezüglich Geimpft, genesen oder getestet nötig.

Heim spielt „San Juan“

Uli Heim, Mitarbeiter der Stadtbücherei Waiblingen, setzt die Reihe „Heim spiel(t)-Video“ auf YouTube fort. Spannende und einfach zu erlernende Spiele sind es, die er auswählt und die in der Stadtbücherei Waiblingen ausgeliehen und dann zu Hause mit Familie oder Freunden gespielt werden können. Dieses Mal wird bei „San Juan“ um die Wette gebaut, wobei die eigene Stadt mit besonderen gewinnbringenden Gebäuden zu erweitern ist und so zum Schluss die Siegpunkte erlangt werden können.

Das Spiel von Andreas Seyfarth ist für Spieler im Alter von etwa zehn Jahren an geeignet und für zwei bis vier Teilnehmer gedacht. Die gesamte Heim-spiel(t)-Serie ist auf der Webseite und auf dem YouTube-Kanal der Bücherei zum späteren Anschauen verfügbar. Zum Video: <https://stadtbuecherei.waiblingen.de/de/Veranstaltungen/Heim-spielt>.

OverDrive – im Landesangebot vernetzt

Im Online-Portal „OverDrive Baden-Württemberg“ (<https://bw.overdrive.com/>) können mit einem gültigen Büchereiausweis bis zu fünf eBooks in englischer Sprache gleichzeitig ausgeliehen werden, damit ist die Möglichkeit der Onleihe erweitert. Für Android- und iOS-Geräte steht die kostenfreie OverDrive-App „Libby“ zur Verfügung. Zur Anmeldung einfach die Stadtbücherei Waiblingen auswählen, die Nummer des Büchereiausweises eingeben und als Passwort das Geburtsdatum ohne Punkte im Format TTTMMJJJ verwenden, z.B. 01122001.

Für eine Schritt-für-Schritt-Anleitung zur Ausleihe und bei Fragen zur Benutzung ist die deutschsprachige Hilfeseite unter <https://overdrive-hilfe.de/>, eingerichtet. Die eBooks von OverDrive lassen sich auch auf einem eReader lesen. In der Bücherei der Dinge gibt es Tolino eReader zum Ausleihen!

Geburtsstapen zum Ausleihen

Für Kindergeburtstage oder für den spannenden Zeitvertreib daheim hält die Bücherei Geburtstagskisten bereit, die für die Dauer von zwei Wochen gebührenfrei entliehen werden können. Ob „Star Wars“, „Pferd“, „Prinzessin“, „Detektiv“ oder „Piraten“, „Zirkus“, „Einhorn“ oder „Meerjungfrau“ – Kinder von vier Jahren an haben viel Spaß mit dem Inhalt, mit Büchern, CDs, Backformen oder Material, um sich zu verkleiden. Reservierungen sind in der Kinderbücherei unter der Telefonnummer 5001-1782 möglich.

„Bücherei der Dinge“ und „Kinderbibliothek der Dinge“

Nicht nur Lesestoff: auch verschiedene Dinge können mit nach Hause genommen werden, Artikel, die man selten verwendet und entliehen werden können. Ein Laminiergerät oder ein Spiralbindegerät sind Beispiele für die Angebote. – Für das jüngere Publikum ist die „Kinderbibliothek der Dinge“ eingerichtet. Mit Schwerpunkt auf die MINT-Gebiete (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) gibt es unter anderem Bau- und Experimentierkästen oder programmierbare Mini-Roboter zum Ausleihen, Ausprobieren und Spaß haben. Der Pfad zu den Angeboten: www.stadtbuecherei.waiblingen.de/de/Suchen-Finden/Gesamtkatalog-der-Stadtbuecherei. – Teilweise fällt eine geringe Leihgebühr an, zu bezahlen ist außerdem der Materialverbrauch (z.B. Folien).

Filme, Musik und noch viel mehr

In der Büchereimitgliedschaft sind viele Angebote enthalten, die von zu Hause aus genutzt werden können. Lesefutter, Filme und Musik, oder Lernstoff fürs Selberlernen, Lehren oder Homeschooling. Zum Anmelden wird die Büchereiausweisnummer sowie das Geburtsdatum als Passwort benötigt (ohne Punkte, im Format TTTMMJJJ). Zahlreiche kostenlose elektronische Medien wie E-Books, digitale Zeitschriften und Zeitungen, Hörbücher, E-Learning-Formate, Film- und Musikstreamings sowie Online-Datenbanken stehen den Nutzern unter sb-waiblingen.lmscloud.net zur Verfügung. Außerdem gibt es noch folgende Möglichkeiten:

Die eBibliothe Rems-Murr (<https://onleihe.de/remsmurr>) bietet außer eBooks Zeitschriften, Hörbücher und eLearning Kurse an. Krimis, Kochbücher, Sprachkurse und vieles mehr lassen sich auf eReader, Smartphone, Tablet oder Computer laden. Eine Schritt-für-Schritt-Anleitung für die erste Ausleihe sowie Tipps und Tricks zur Nutzung finden sich auf der Hilfeseite (<https://hilfe.onleihe.de/>). Bei Fragen oder Problemen steht das Userforum (<https://userforum.onleihe.de/>) mit Rat und Tat zur Verfügung. Anfragen sind auch über das Kontaktformular möglich. Die Onleihe-App

gibt es für Android und iOS Mobilgeräte.

Über „filmfreund Waiblingen“ lassen sich Filme direkt ins Wohnzimmer oder auf das Smartphone streamen. Das Angebot beinhaltet mehr als 2 000 Filme und Serien, von Kinder- über Dokumentar- bis hin zu Kriminalfilmen; diese können über den Computer, per App auf Smartphone und Tablet oder auch auf AirPlay/Chromecast TVs geschaut werden. (<https://stadtbuecherei.waiblingen.de/de/Suchen-Finden/Filmfreund>). Zum Anmelden jeweils die Stadtbücherei Waiblingen auswählen, die Büchereiausweisnummer und als Passwort das Geburtsdatum ohne Punkte eingeben (TTMMJJJ, z.B. 12012002).

Mit „Freegal Music“ lassen sich mehr als 15 Millionen Songs aus aller Welt anhören. Einzelne Songs oder ganze Playlisten streamen bis zu drei Stunden pro Tag direkt über den Webbrowser oder die kostenlose Freegal App. Als Bonus können jede Woche drei Songs gratis heruntergeladen werden (<https://stadtbuecherei.waiblingen.de/de/Suchen-Finden/Freegal>). Mehr als 15 Millionen Musiktitel aus aller Welt und aus allen Musikrichtungen lassen sich auf dem Computer oder dem Mobilgerät streamen. Rock, Pop, Jazz, Klassik – hier sollte für jeden Geschmack etwas dabei sein.

„Pressreader“ bietet Zugriff auf mehrere Tausend tagesaktuelle Zeitungen und Zeitschriften in mehreren Sprachen. Im Archiv werden zudem die Ausgaben der letzten 90 Tage zum späteren Nachlesen gespeichert. (<https://stadtbuecherei.waiblingen.de/de/Suchen-Finden/PressReader>).

Die verschiedenen digitalen Datenbanken Brockhaus, Britannica, Munzinger und das GENIOS Presseportal laden zum Informieren und Lernen ein.

Kontakt und Öffnungszeiten

Stadtbücherei – Kurze Straße 24 (Marktdreieck); Tel. 5001-1777, -1778, E-Mail: stadtbuecherei@waiblingen.de; Internet: stadtbuecherei.waiblingen.de, offen dienstags bis freitags von 10 Uhr bis 18.30 Uhr, samstags von 9 Uhr bis 14 Uhr. – Geöffnet auch in den Faschingsferien.

Ortsbüchereien

In den Faschingsferien bis Samstag, 5. März, sind die Ortsbüchereien geschlossen.

- Beinstein – Rathausstraße 29, Tel. 36105; dienstags von 15 Uhr bis 18 Uhr.
- Bittenfeld – Schulstraße 3 (im Rathaus), Tel. 5001-1865; donnerstags von 15 Uhr bis 18 Uhr.
- Hegnach – Hauptstraße 64, Tel. 5001-1905; donnerstags von 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr.
- Hohenacker – Reibergstraße 40 (im Bürgerhaus), Tel. 5001-1945; mittwochs von 15 Uhr bis 18 Uhr.
- Neustadt – im Gebäude der Friedensschule, Ringstraße 34, Tel. 5001-1788; mittwochs von 15 Uhr bis 18 Uhr.

VERANSTALTUNGEN VON VEREINEN, KIRCHEN UND ORGANISATIONEN

Für die nachfolgend genannten Termine gilt:

Es sind die jeweils aktuellen Corona-Regelungen des Landes zu berücksichtigen.

Do, 3.3.

Evangelische Kirche Waiblingen. Michaelskirche: Schweigemeditation um 18 Uhr.

Heimatverein Waiblingen. Auftakt zum Veranstaltungsprogramm „Die Zeiten ändern sich“ um 19 Uhr mit einem Vortrag im Forum Mitte, Blumenstraße 11, über „Dichter und Demokraten“ aus der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts von Susanne Roller, Oberstudienrätin und Dozentin an der Vhs. Info und Platzreservierung per E-Mail an info@hvwn.de.

Fr, 4.3.

Evangelische Kirche Waiblingen. Michaelskirche: „Frauentag“ um 18.30 Uhr.

Ökumenische Kirchen Waiblingen. Unter dem Titel des Weltgebetstags 2022 „Zukunftsplan: Hoffnung“ laden die Veranstalterinnen jeweils um 19 Uhr in die Kirchen „St. Konstantin und Eleni“ (vormals Nikolauskirche) und „Johannes unter dem Kreuz“ auf der Korber Höhe ein. Ein Gebet soll über 24 Stunden um den Erdball und somit in mehr als 150 Länder gesendet werden; das Programm wurde von Frauen aus England, Wales und Nordirland geplant. Eine FFP2-Maske muss getragen werden.

Sa, 5.3.

Evangelische Kirche Waiblingen. Friedensgebet in der Michaelskirche um 11 Uhr mit Liedern, Gebeten und einer kurzen Ansprache; mit den Gedanken wollen die Teilnehmer bei den Menschen in der Ukraine sein, die sich unvermittelt einer ernsthaften Bedrohung ausgesetzt sehen.

Evangelische Erwachsenenbildung. Anmeldeschluss für den Infoabend über Zoom am 10. März um 19.30 Uhr zum Thema „Faire Gemeinde“. Anmeldung unter der Telefonnummer 07171 181-554, E-Mail an faire-gemeinde-remsmurr-os-talb@posteo.de.

Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Waiblingen. Anmeldeschluss für Wanderung von Stuttgart-Plieningen zur Gerokruhe am 6. März. Anmeldung unter den Telefonnummern 2096487 oder 0173 5613967.

So, 6.3.

Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Waiblingen. Wanderung über zwölf Kilometer von Stuttgart-Plieningen zur Gerokruhe. Treff um 9.45 Uhr am Bahnhofskiosk Waiblingen zur Fahrt mit der S-Bahn. Mittagessen geplant. Anmeldung bis 5. März, 18 Uhr, unter den Telefonnummern 2096487 oder 0173 5613967.

Mo, 7.3.

Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Waiblingen. Anmeldung zur Seniorenwanderung am 9. März in Bad Cannstatt von 18 Uhr bis 20 Uhr unter der Telefonnummer 64401.

Evangelische Kirche Waiblingen. Jakob-Andreä-Haus: Sitzung des Parochieausschusses der Michaelskirche um 19.30 Uhr.

Di, 8.3.

Ökumenischer Treff Beinstein. Anmeldeschluss zum Nachmittag „Lachen ist die gesündeste Turnübung“ am 10. März. Anmeldung unter der Telefonnummer 32109.

Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Waiblingen. Anmeldung zur Seniorenwanderung am 9. März in Bad Cannstatt von 18 Uhr bis 20 Uhr unter der Telefonnummer 64401.

Evangelische Kirche Waiblingen. Martin-Luther-Haus: Frauentreff „Ältere Generation“ um 14.30 Uhr. – Jakob-Andreä-Haus: Gemeindefest am 15 Uhr.

Fr, 9.3.

Ökumenische Kirchen Waiblingen. Unter dem Titel des Weltgebetstags 2022 „Zukunftsplan: Hoffnung“ laden die Veranstalterinnen um 10.30 Uhr ins Haus Miriam, Jesustraße 21, ein. Das Programm wurde von Frauen aus England, Wales und Nordirland geplant. Eine FFP2-Maske muss getragen und ein tagesaktueller Schnelltest vorgelegt werden.

Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Waiblingen. Seniorenwanderung auf einer Strecke von etwa sechs Kilometern in Bad Cannstatt vom Römerkastell zum Travertinpark, dort ist eine Besichtigung vorgesehen; die Tour führt weiter in Richtung Max-Eyth-See; dort ist eine Einkehr möglich (2G-Regel). Treff um 11.30 Uhr am Bahnhof Waiblingen (Kiosk). Es werden Gruppentickets gelöst, Nichtmitglieder bezahlen zwei Euro zusätzlich. Anmeldung am 7. und 8. März jeweils

von 18 Uhr bis 20 Uhr unter der Telefonnummer 64401.

BSVW – Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg. „Leben mit Sehbehinderung“, Veranstaltung in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon von 19 Uhr bis 20.30 Uhr. Für Menschen, die von nachlassender Sehkraft betroffen sind und ihre Angehörigen mit Informationen für ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben. Anmeldung unter der Telefonnummer 0711 21060-0, per E-Mail an vgs@bsv-wuerttemberg.de. Der Link zur Zoomkonferenz wird zugesandt. Wer am Telefon teilnimmt, wählt direkt: 00496950500952, Sitzungs-ID: 87596410707#Deutschland, 00496950502596, Sitzungs-ID: 87596410707#Deutschland.

Do, 10.3.

Jahrgang 1939. Der Jahrgang kommt um 12 Uhr in den „Remsstuben“ des Bürgerzentrums zum Mittagstisch zusammen.

Ökumenischer Treff Beinstein. „Lachen ist die gesündeste Turnübung“ heißt es um 14 Uhr bei Geschichten und Liedern zum Anhören und Mitmachen im Evangelischen Gemeindehaus; im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen. Es gilt die 3G-Regel. Mit Anmeldung bis 8. März unter der Telefonnummer 32109.

Evangelische Kirche Waiblingen. Michaelskirche: Schweigemeditation um 18 Uhr. – Haus der Begegnung, Korber Höhe: Sitzung des Parochieausschusses Korber Höhe um 19.30 Uhr.

Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Hohenacker. Wanderung vom Hanweiler Sattel zum Korber Kopf mit Besichtigung der Ausstellung „Korber Köpfe“ (etwa drei Kilometer Länge), Mittagseinkehr geplant. Treff an der Gemeindehalle Hohenacker um 10.30 Uhr zur Fahrt in Gemeinschaften. Info unter den Telefonnummern 53657 oder 0151 54813307.

Fr, 11.3.

Förderverein „Freunde der Galerie Stihl Waiblingen“. Mitgliederversammlung mit Vorstandswahlen um 19 Uhr im Welfensaal des Bürgerzentrums. Es gilt die 3G-Regel.

Sa, 12.3.

Evangelische Kirche Waiblingen. Online über den YouTube-

Kanal des Kirchenbezirks Waiblingen: Stunde der Kirchenmusik um 19 Uhr. Siehe dazu auch unseren Beitrag „Vivaldi Gloria bei der Stunde der Kirchenmusik auf dieser Seite.“

Heimatverein Waiblingen. Der Treffpunkt in der Kurzen Straße 20 ist mittwochs und samstags von 10 Uhr bis 13 Uhr geöffnet. Es besteht die Möglichkeit, Kontakt zu den Mitgliedern aufzunehmen, sich über das Vereinsleben zu informieren und Publikationen zu erwerben. Auch sind die Mitglieder an Geschichten, Bildern und Publikationen rund um Waiblingen und die Bewohner interessiert.

Sozialverband VdK, Ortsverband. Servicezentrum in der Zwerchgasse 3/1 (Herzogscheuer). Internet: www.vdk.de/ov-waiblingen/. Telefon: 2064200, E-Mail: ov-waiblingen@vdk.de. – Die Beratung ist auch für Nichtmitglieder kostenfrei, dabei geht es vor allem um Schwerbehinderung, Patientenberatung, Soziales und Informationen zu den Angeboten des Ortsverbands.

„Fische“, Förderkreis zur Integration Schwerhöriger und Ertaubter. Im Internet: www.fische-waiblingen.de.

BSVW – Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg. Im Internet: www.bsv-wuerttemberg.de; E-Mail: vgs@bsv-wuerttemberg.de.

Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis. Der Kinder- und Hospizdienst „Pustelblume“ begleitet sterbende und trauernde Kinder sowie deren Familien und Angehörige, Tel. 07191 92797-20, E-Mail: kinder@hospiz-remsmurr.de.

Kreisdiaconieverband, Suchtberatung, Psychosoziale Beratungs- und ambulante Behandlungsstelle. Kontakt: Tel. 95919-112, E-Mail: psb-wn@kdv-rmk.de, Heinrich-Küderli-Straße 61.

IBB-Stelle des Kreises für psychisch Kranke. Ein Angebot nach dem Psychisch-Kranken-Hilfe-Gesetz des Landes. Sitz: Winnenden, Schloßstraße 32. Das ehrenamtliche und unabhängige Team unterstützt und sucht Lösungen rund um Themen wie Behandlungsformen, Ärzte, Therapeuten, Zwangsmaßnahmen, richterliche Unterbringung, gesetzliche Betreuung oder Selbsthilfegruppen. Das Angebot ist kostenlos. Telefonischer Kontakt: montags bis freitags von 9 Uhr bis 17 Uhr unter 07195 9777345, mobil 01590 4409800; Fax: 07195 9777346; E-Mail: info@ibb-remsmurr-kreis.de; außerdem über www.ibb-remsmurr-kreis.de.

Die Kamerakunst von Sachs – und Gesammeltes

Galerie Stihl Waiblingen

„Gunter Sachs. Kamerakunst“ ist der Titel der neuen Ausstellung in der Galerie Stihl Waiblingen, die bis 15. Mai 2022 zu sehen ist. Gezeigt werden Fotografie, Filme und Exponate aus der Sammlung Sachs – insgesamt 90 Werke, zusammengestellt in Zusammenarbeit mit dem Institut für Kulturaustausch Tübingen.

Der deutsch-schweizerische Industriellensohn Gunter Sachs (1932-2011) führte ein viel bewundertes Jetset-Leben: umgeben von Frauen, Sport und Partys waren sein extrovertierter Lebensstil und seine schillernde Lässigkeit von besonderer Strahlkraft für die Augen der Öffentlichkeit. Bis heute als Playboy abgestempelt, weist Gunter Sachs' Persönlichkeit jedoch weit mehr Facetten auf: er war Kunstliebhaber und trat als Sammler, Mäzen, Galerist und Kurator in Erscheinung. Nicht zuletzt arbeitete er erfolgreich als Fotograf und Filmemacher.

Die Ausstellung in Waiblingen stellt Sachsens Sammlerleidenschaft der eigenen kreativen Arbeit mit der Kamera gegenüber. Neben zahlreichen Exponaten aus seiner umfangreichen privaten Kunstsammlung – mit Werken unter anderem von Andy Warhol und Yves Klein – wird eine repräsentative Auswahl der teilweise großformatigen und farbstarken Fotografien präsentiert. Dazu zählen Mode- und Werbeaufnahmen, mit denen er sich einen Namen machte, aber auch Werke, die im Kontext seiner Sammlung stehen und kunsthistorische Einflüsse durch Strömungen wie den Surrealismus und der Pop Art greifbar machen. Der Schwerpunkt seiner künstlerischen Fotografie liegt auf Porträts sowie Akt- und Landschaftsaufnahmen, für die er die Laufsteg-Ikone Claudia Schiffer bevorzugt als Modell wählte.

Gunter Sachs war experimentierfreudig und nutzte schon früh die Mittel digitaler Bildbearbeitung und veränderter Belichtungszeiten. Wegweisend wurden insbesondere seine Filme, in denen er Techniken und Effekte entwickelte, die später für Western- und Actionfilme aufgegriffen wurden.

Eintritt in die Galerie

Eintrittspreise: Erwachsene 6 €; ermäßigt 4 € (Studenten, Rentner, Schwerbehinderte, Stadt-pass-Inhaber, Teilnehmer an Gruppenführungen). Kinder/Jugendliche bis 16 Jahre und Schüler frei. Freier Eintritt: freitags von 14 Uhr bis 18 Uhr. – Mitglieder des Fördervereins, des ICOM, des Deutschen Museumsbunds und des VdK sowie Inhaber des „Museums-PASS-Musées“, der StuttCard und BVGD-Gästeführer frei.

Begleitprogramm

Vortrag zur Ausstellung am Dienstag, 8. März, um 15 Uhr im Forum Mitte, Blumenstraße 11. Susanna Schnelzer, wissenschaftliche Volontärin in der Galerie, informiert über die Werke und den Künstler Gunter Sachs. Eintritt frei.

Infoabend für pädagogische Berufe

Lehrkräfte, Erzieherinnen und Erzieher sowie andere pädagogische Berufsgruppen erhalten am Donnerstag, 10. März, von 18 Uhr bis 20 Uhr Informationen zur Ausstellung und zu den

Workshops. Das Angebot ist gebührenfrei, eine Anmeldung ist erforderlich.

Führungen

Führungen können unter Tel. 5001-1701, E-Mail: kunstvermittlung@waiblingen.de, vereinbart werden.

o Öffentliche Führungen: sonn- und feiertags um 11.30 Uhr und um 15 Uhr; Dauer 45 Minuten. Gebühr: 2 €, Kinder, Schüler und Studenten frei. – Letzte Führung: am Sonntag, 15. Mai, um 16 Uhr.

o After-Work-Führungen: donnerstags, 1. und 3. im Monat um 18 Uhr; Dauer 45 Minuten. Gebühr: 2 €, Kinder, Schüler und Studenten frei. Am 3. und 17. März; am 7. und 21. April; am 5. Mai.

o Kunst und knackig: donnerstags um 12.30 Uhr, am 17. März, am 21. April und am 12. Mai. Der Eintritt in die Schau berechtigt zur Teilnahme.

o Kunst und knackig digital: am Dienstag, 8. März, um 18 Uhr, Dauer: 15 Minuten, mit Anmeldung.

o Digitale Live-Führung: am Sonntag, 13. März, um 10 Uhr. Dauer: 45 Minuten, mit Anmeldung.

o Familienführung: mit Kindern im Alter von sechs Jahren bis zwölf Jahre, Dauer: 45 Minuten, ohne Führungsgebühr, sonntags um 16 Uhr, am 20. Februar, am 13. März, am 10. April und am 8. Mai.

o „Kunstgenuss zur Kaffezeit“, Teilnehmer werden durch die Schau geführt und tauschen sich im Anschluss im Restaurant „Die Vorratskammer“ aus; mit Anmeldung unter Tel. 5001-1701, E-Mail: kunstvermittlung@waiblingen.de. Am Mittwoch, 23. März, und Mittwoch, 4. Mai, jeweils von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr.

o Gruppenführungen, auch in englischer Sprache, gehören ebenfalls zum Angebot; Gebühr: 50 €, zusätzlich 10 € für das englischsprachige Angebot.

o Führungen für Schulen und Kindergärten: 45 €, Waiblinger Einrichtungen gebührenfrei.

o Führung in einfacher Sprache: am Donnerstag, 10. März, um 17 Uhr. Dauer: 60 Minuten, das Angebot ist gebührenfrei, eine Anmeldung erforderlich.

o Barrierefreie Führung: Für Besucher mit besonderen Bedürfnissen – bei geringen Sprachkenntnissen, bei Lernschwäche, Sehbehinderung, bei geistiger Behinderung oder bei Demenz. Auch können individuelle Angebote erstellt werden. Ermöglicht durch die Unterstützung der „Freunde der Galerie Stihl Waiblingen“.

o Kindergeburtstag in der Galerie Stihl Waiblingen: Derzeit kann kein Kindergeburtstag angeboten werden. – Grundsätzlich: eine spannende Führung für Kinder mit anschließendem Workshop, zweieinhalb Stunden; Verpflegung kann mitgebracht werden; 105 Euro (90 Minuten), 160 Euro (135 Minuten); Anmeldung unter Tel. 5001-1701, E-Mail: kunstvermittlung@waiblingen.de.

Die Sommer-Schau

„Cover Art“, heißt die geplante Ausstellung, die von 2. Juli bis 16. Oktober zu sehen sein wird. Die Schau liefert ein Zusammenspiel von Kunst

KUNST UND KULTUR

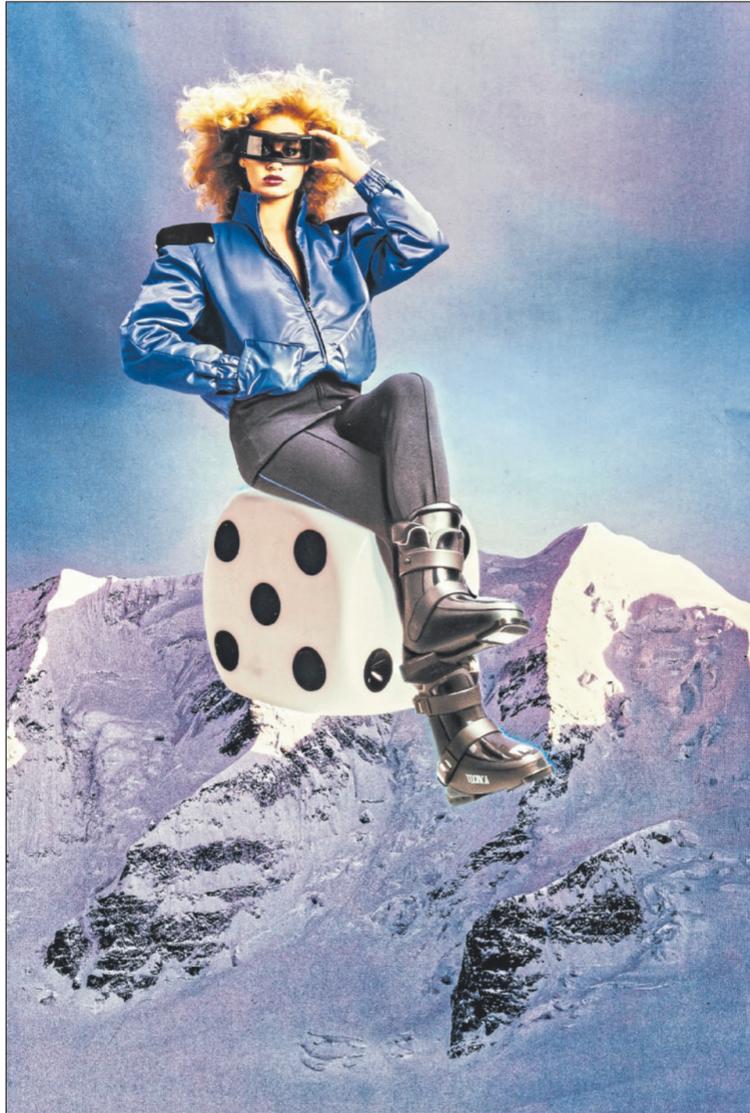


Bild des Monats: „Aus der Mode“

In den 1980er-Jahren war Gunter Sachs auch als Modefotograf tätig. Dabei spricht er selbst von einer Inspiration durch ikonische Bilder des amerikanischen Fotografen Horst P. Horst. Das Bild des Monats im März zeigt ein weibliches Modell auf einem Würfel sitzend. Dieser scheint in einer Gebirgslandschaft zu schweben. Im Hintergrund sind schroffe, felsige und schneebedeckte Berge zu sehen. Dieses Bild ist Teil der Serie „Neige 80“, die Gunter Sachs für die französische „Vogue“ fotografierte. Hier präsentiert das Modell eine glänzende lila Win-

terjacke, schwarze hautenge Skihosen und die üblich klobigen Skistiefel. Hinter der beinahe rechteckigen Skibrille ist die Augenpartie der Frau versteckt. Mit der kleinformigen Collage schafft Sachs ein Werk, in dem die Mode des Skisports förmlich in die Lüfte gehoben wird. Spielerisch mit dem Würfel, aber doch eindeutig auch exklusiv, werden hier Skisport und die passende Mode präsentiert.

Gunter Sachs, Vogue-Serie Neige 80 (Detail), Dezember 1980/Januar 1981, Collage © Estate Gunter Sachs. Foto: Walter Bayer

und Musik. Cover-Art-Gestalterinnen und -gestalter entwerfen bis heute einzigartige Hüllen, auf denen Töne bildhaft dargestellt sind und exakt das Selbstverständnis zum Ausdruck bringen, welches die Musikerinnen und Musiker verinnerlicht haben.

Kontakt

Weingärtner Vorstadt 12, 71332 Waiblingen, Info-Telefon 07151 5001-1686, E-Mail: galerie@waiblingen.de, Internet www.galerie-stihl-waiblingen.de, facebook: facebook.com/GalerieStihlWaiblingen.

„Kunst & knackig“

Kurzführungen zur Mittagszeit

Das Format „Kunst & knackig“ lädt dazu ein, die Mittagspause in der Galerie Stihl Waiblingen zu verbringen. An vier Donnerstagen bietet das Ausstellungshaus die Kurzführungen durch die Ausstellung „Gunter Sachs. Kamerakunst“ jeweils um 12.30 Uhr an. Dabei stehen stets zwei Werke im Mittelpunkt der Führung, die unter einem bestimmten Thema betrachtet werden. In einem kurzweiligen Gespräch um 12.30 Uhr werden an vier Terminen jeweils donnerstags die Werke näher betrachtet. In 15 Minuten erhalten Besucherinnen und Besucher der Galerie thematische Einblicke in die Ausstellung und zudem einen anregenden kulturellen Input in der Mittagspause.

• Die Volontärinnen Susanna Baumgartner und Susanna Schnelzer stellen am Donnerstag, 17. März, unter dem Thema „More is more. Die Vervielfältigung von Bildmotiven“ die Werke von Sandy Skoglund den Arbeiten von Gunter Sachs gegenüber.

• Am Donnerstag, 21. April, dreht sich die Führung der beiden Kunsthistorikerinnen um surrealistische Bildwelten. Im Mittelpunkt des Dialogs steht das Aquarell „Arbre et lune“ von René Magritte und Gunter Sachs' Fotografie „Dämmerung“.

• Der letzte Termin findet am Donnerstag, 12. Mai, statt. An diesem Tag lautet das Motto „Kunst und Alltag. Gunter Sachs' Kunst und die Welt des Konsums“. Hier erfährt man mehr über den von Gunter Sachs entworfenen Boxkampfmanter für Henry Maske.

Anmeldungen zu den Führungen sind nicht erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist jeweils auf 20 Personen begrenzt. Eine Reservierung ist nicht möglich. Die am jeweiligen Veranstaltungstag gültigen Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie sind stets unter www.galerie-stihl-waiblingen.de einzusehen.

Rückblick und Vorschau

Versammlung bei den Freunden Galerie Stihl Waiblingen

Der Förderverein „Freunde der Galerie Stihl Waiblingen“ kommt am Freitag, 11. März 2022, um 19 Uhr zur Jahres-Mitgliederversammlung im Welfensaal des Bürgerzentrums zusammen. Auf der Tagesordnung stehen außer Wahlen, Rechenschaftsbericht 2021, Jahresabschluss 2021 und Haushaltsplan 2022 mit den Förderungsschwerpunkten auch die Anpassung der Beitragssätze. Präsentiert werden die Vorschau auf das Vereinsprogramm 2022, die Kunstausstellungen in der städtischen Galerie Stihl Waiblingen durch die Galerieleiterin Dr. Anja Gerdemann sowie die Auswahl der Schul-Stipendienten 2022 durch die Leiterin der Kunstschule, Christine Lutz.

Öffnungszeiten

Dienstags bis sonntags von 11 Uhr bis 18 Uhr und donnerstags bis 20 Uhr. Offen auch an „Karfreitag“, 15. April; am Ostersonntag, 17. April; und am Ostermontag, 18. April, sowie am Sonntag, 1. Mai.

„The Father“ – der Film

Kommunales Kino

Das Kommunale Kino im „Traumpalast“, Bahnhofstraße 52, zeigt am Mittwoch, 16. März 2022, um 20 Uhr den Film „The Father“. Anne ist in großer Sorge um ihren Vater Anthony. Als lebenserfahrener stolzer Mann lehnt er trotz seines hohen Alters jede Unterstützung durch eine Pflegekraft ab und weigert sich standhaft, seine komfortable Londoner Wohnung zu verlassen. Obwohl ihn sein Gedächtnis immer häufiger im Stich lässt, ist er davon überzeugt, auch weiterhin allein zurechtzukommen. Doch als Anne ihm plötzlich eröffnet, dass sie zu ihrem neuen Freund nach Paris ziehen wird, ist er verwirrt. Wer ist dann dieser Fremde in seinem Wohnzimmer, der vorgibt, seit über zehn Jahren mit Anne verheiratet zu sein? Und warum behauptet dieser Mann, dass Anthony als Gast in ihrer Wohnung lebt und gar nicht in seinem eigenen Apartment? Anthony versucht, die sich permanent verändernden Umstände zu begreifen und beginnt mehr und mehr zu zweifeln: an seinen Liebs-ten, an seinem Verstand und schließlich auch an seiner eigenen Wahrnehmung.

Gilde Filmpreis 2021: Bester Dokumentarfilm. In Kooperation mit dem Frauenrat der Stadt Waiblingen und dem FraZ – Frauen im Zentrum. Dokumentation | Deutschland 2020. Regie: Torsten Kröner Länge: 99 Minuten. Freiwillige Selbstkontrolle der Filmwirtschaft: empfohlen von sechs Jahren an.

Eintritt: 6 Euro; Reservierung: Traumpalast-Ticket-Hotline 0711 55090770; weitere Informationen: www.koki-waiblingen.de.

Noch mehr Ausstellungen und Galerien

Haus der Stadtgeschichte – Weingärtner Vorstadt 20. Dauerausstellung zur Entstehungsgeschichte Waiblingens mit multimedialem Stadtmodell. Sonderausstellung: „DU. Im Spiegel unserer Beziehungen“ zu sehen bis 24. April. Öffnungszeiten: dienstags bis sonntags von 11 Uhr bis 18 Uhr, donnerstags bis 20 Uhr.

Kulturhaus Schwanen – Winnender Straße 4. „Stadtlandschaften und anderes“, Werke von Axel Arndt (geb. 1941 in Berlin, verst. 1998 in Waiblingen), Vernissage am Donnerstag, 10. März, um 19 Uhr. Dauer der Ausstellung: bis 13. April. Öffnungszeiten: montags bis freitags von 9 Uhr bis 16 Uhr und von 17 Uhr bis 22 Uhr;

samstags von 17 Uhr bis 22 Uhr; geschlossen: sonn- und feiertags sowie in den Ferien. – „Sehenswürdig im Rems-Murr-Kreis“, Fotografien von Orten und Eindrücken, eine virtuelle Ausstellung der Fotogruppe Schwanen. Der Weg zur Schau: www.fotogruppe-schwanen.de/ ausstellungen.

Galerie Schäfer – Lange Straße 9. „Mensch PEBE“ ist der Titel der Ausstellung, die Werke von „PEBE“, Paul Bader, zeigt; ausgewählt wurden Darstellungen von Menschen in all' ihren Facetten; er ist 2019 verstorben. Öffnungszeiten bis 15. Mai: donnerstags und freitags von 13 Uhr bis 17 Uhr, samstags von 10 Uhr bis 14 Uhr.

Ausnahme-Sängerin, Pianist – und der Jazz

Bürgerzentrum Waiblingen: Cécile Mc Lorin Salvant und Sullivan Fortner

Die Jazzsängerin Cécile McLorin Salvant und der Pianist Sullivan Fortner sind am Donnerstag, 17. März 2022, um 20 Uhr im Bürgerzentrum Waiblingen mit dem Programm „The Window“ zu Gast.

Nach mehreren pandemiebedingten Verlegungen kommt nun die mehrfach mit dem „Grammy“ ausgezeichnete Cécile McLorin Salvant, eine der anerkanntesten Jazz-Sängerinnen unserer Zeit, und mit Ikonen wie Sarah Vaughan verglichen, nach Waiblingen. Erste internationale Aufmerksamkeit erzielte sie mit dem Gewinn der „Thelonious Monk Competition“ 2010: in dem weltweit anspruchsvollsten aller Jazz-Wettbewerbe erreichte sie das höchste Lob von so illustren Juroren wie Dee Dee Bridgewater, Dianne Reeves und Al Jarreau, die ihre makellose Stimmtechnik und die ihr innewohnende Musikalität hervorhoben.

Vorverkauf

Karten gibt es bei den üblichen Vorverkaufsstellen, zum Beispiel in der Touristinformation Waiblingen (i-Punkt), Scheuergasse 4, 71332 Waiblingen, Telefon 07151 5001-8321, und im Internet unter www.waiblingen.de, www.buergerzentrum-waiblingen.de, www.eventim.de.

Eintrittspreise

Einheitspreis 26 € | Ermäßigt 21 € | Schülerpreis 5 € | Abonnenten 10 €.

Sicher im Theater

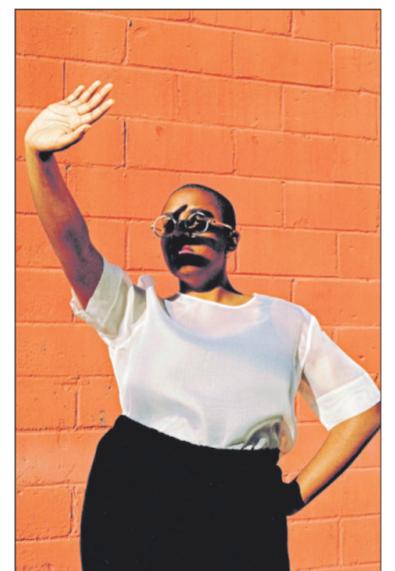
Es gilt ein eingeschränkter Sitzplan. Die Eintrittskarten werden personalisiert und nicht übertragbar, mit nummerierten Plätzen und zu Einheitspreisen vergeben.

Um längere Wartezeiten bei den Kontrollen am Einlass zu vermeiden, wird empfohlen, etwas früher als gewohnt im Bürgerzentrum einzutreffen. Das Haus öffnet um 18.30 Uhr.

Es gelten die zum Zeitpunkt der Veranstaltung aktuell vorgeschriebenen pandemiebedingten Hygienebestimmungen und Besucherregelungen der Landesverordnung Baden-Württemberg.

Wichtig ist in diesem Zusammenhang, dass die Nachweise digital (mit QR-Code) erbracht werden müssen; das gelbe Impfbuch ist als Nachweis nicht mehr zulässig.

Veranstalter: Stadt Waiblingen



Jazzsängerin Cécile McLorin Salvant

Foto: Mark Fitton

INFORMIEREN • ENGAGIEREN • WEITERBILDEN • SPIELEN

Es gilt die jeweils aktuelle Corona-Verordnung des Landes.

Forum Mitte

Kontakt: Blumenstraße 11. Büro und Begegnungsstätte, Tel. 5001-2696, Fax 51696. Leitung: Martin Friedrich, E-Mail: martin.friedrich@waiblingen.de. Internet: www.waiblingen.de/forummitte. – Der Speiseplan für den täglichen Mittagstisch ist im Internet unter www.waiblingen.de/forummitte abrufbar; die Cafeteria, Tel. 5029933, E-Mail: essen-forummitte@outlook.de, ist geöffnet, **neue Zeiten** montags bis freitags von 11 Uhr bis 17 Uhr, samstags und sonntags von 11 Uhr bis 14 Uhr (jedoch sonntags von 20. März an geschlossen). **Aktuell:** Vortrag „Mut und Weisheit als Eckpfeiler der Lebenskunst“ am Donnerstag, 3. März, um 15 Uhr. – Vortrag zur aktuellen Ausstellung in der Galerie Stihl Waiblingen: „Gunter Sachs. Kamerakunst“ am Dienstag, 8. März, um 15 Uhr. – „Dienstagsrunde“, Austausch über gesellschaftliche Fragestellungen am Dienstag, 8. März, um 18 Uhr. – „Musik liegt in der Luft“, Schlager und Melodien mit Chorleiter Kai Müller am Mittwoch, 9. März, um 14.30 Uhr. – „Augenblicke – mit dem Fahrrad nach Asien“, Teil 2 am Dienstag, 15. März, um 15 Uhr. – Kommunales Kino im Traumpalast, Bahnhofstraße 52, Film: „The Father“ am Mittwoch, 16. März, um 20 Uhr. Karten können vor Ort erworben werden.

Forum Nord

Kontakt: Salierstraße 2, „Stadtteil-Büro“ mit Sprechstunde zum sozialen Leben mit Angeboten zur Unterstützung und Integration. Sprechstunde donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr und freitags von 10 Uhr bis 12 Uhr nur nach Vereinbarung unter Tel. 07151 5001-2690, E-Mail: patricia.rehbein-boenisch@waiblingen.de; im Internet: www.waiblingen.de/forumnord. **Beratung zur Patientenverfügung:** mit Anmeldung für eine telefonische Beratung bei der Hospizstiftung unter Tel. 07191 92797-0. Unter dieser Rufnummer können auch Vor-Ort-Termine erfragt werden.

Jugendtreff

Kontakt: Jens Knauß, E-Mail: jens.knauss@waiblingen.de, und Oliver Heim, E-Mail: oliver.heim@waiblingen.de, Tel. 5001-2740. **Öffnungszeiten:** montags bis freitags von 16 Uhr bis 21 Uhr, auch in den Faschingsferien.

Forum Süd

Kontakt: Martin-Luther-Haus, Danziger Platz 36, „Stadtteilmanagement“ mit Sprechstunde mittwochs von 9 Uhr bis 11 Uhr bei Monika Niederkrome, Tel. 07151 5001-2693, E-Mail: monika.niederkrome@waiblingen.de; www.waiblingen.de/wn-süd. **Beratung zur Patientenverfügung:** üblicherweise am letzten Donnerstag im Monat um 16 Uhr und um 17 Uhr nur nach Terminvereinbarung bei der Stadtteilmanagerin.

Waiblingen-Süd Vital

Kontakt: Danziger Platz 8, Tel. 1653-548, -553,

Fax 1653-552, E-Mail: vital@big-wnsued.de, Internet: www.big-wnsued.de.

Montags: Nordic-Walking-Treff um 9 Uhr, Danziger Platz 8. – Yoga um 9.30 Uhr im Forum Süd, Saal. – Bauch-Beine-Rücken um 17.30 Uhr im Forum Süd, Saal.

Mittwochs: Rückengymnastik um 9 Uhr und um 10 Uhr im Gebäude „UG 13“. – Jeden zweiten Mittwoch im Monat steht eine Wanderung auf dem Programm; Info unter der Telefonnummer 45961.

Donnerstags: Tai Chi um 10 Uhr im „UG 13“. – Badminton um 18.45 Uhr in der Rinnenäckerturnhalle.

Freitags: Nordic-Walking-Treff um 16.30 Uhr, Schüttelgraben an der Unterführung B14/29. – Linientanz um 18 Uhr in der Rinnenäckerturnhalle.

Sonntags: Nordic-Walking um 9 Uhr vor dem Wasserturm.

Musikschule Unteres Remstal

Kontakt: Christofstraße 21 (Comeniuschule); Internet: www.musikschule-unteres-remstal.de oder Informationen und Anmeldungen im Sekretariat unter Tel. 07151 15611 oder 15654, Fax 562315, oder per E-Mail: info@musikschule-unteres-remstal.de oder info@msur.de.

Aktuell: Posaunenunterricht – mittwochs für Kinder, Jugendliche und Erwachsene an der Comeniuschule mit Benjamin Gerny. Kostenlose Schnupperstunde; Info unter der Telefonnummer 0157 75747276, E-Mail: benjamin.gerny@msur.de. Anmeldungen über die Musikschule. – Trompetenunterricht – dienstags und mittwochs für Kinder, Jugendliche und Erwachsene im Gemeindehaus Korber Höhe (bis Ostern), danach in der Comeniuschule mit Christoph Braun. Kostenlose Schnupperstunde. Info unter der Telefonnummer 0176 84329146, E-Mail: christoph.braun@msur.de. Anmeldung über die Musikschule. – Ballett, klassisch und auch für den Auftritt: donnerstags von 15.30 Uhr bis 16.20 Uhr (6 bis 8 Jahre), von 16.20 Uhr bis 17.20 Uhr (8 bis 11 Jahre), von 17.20 Uhr bis 18.35 Uhr (11 bis 14 Jahre, Grundkenntnisse von Vorteil). Kostenlose Probestunden. Anmeldung in der Musikschule oder direkt bei Ballettlehrerin Anne-Kathrin Tätz, Telefon 0176 84266732. – Kinderkonzert mit Instrumentenberatung am Samstag, 26. März, um 11 Uhr und um 15 Uhr im Ghibellinensaal des Bürgerzentrums jeweils mit Instrumenteninfo, bei der die Fachlehrer zur Beratung bereitstehen. Eintritt frei. Es gilt „3G“ und eine aufgrund der Corona-Verordnung begrenzte Teilnehmerzahl.

Kunstschule Unteres Remstal

Kontakt: Weingärtner Vorstadt 14. Anmeldung und Information zu Klassen und Workshops Tel. 07151 5001-1705; Fax -1714, E-Mail: kunstschule@waiblingen.de, Internet: www.kunstschule-remstal.de. Bürozeiten: Montag bis Freitag von 8.30 Uhr bis 13 Uhr. Anmeldeschluss ist jeweils sieben Tage vor Kursbeginn. Informationen zum Zugang der Kunstschule während Corona auf der Website.

Workshop für Kinder in den Faschingsferien:

„Expressives Malen“, Kinder von zehn Jahren an betrachten Bilder von Werken der bekannten Expressionisten und werden anschließend selbst kreativ, am Samstag, 12. März, um 12.30 Uhr. – „Vorhang auf“, Kinder von acht Jahren an gestalten ein Puppentheater und entwickeln ein Theaterstück am Sonntag, 13. März, um 14 Uhr. – **Workshop für Jugendliche und Erwachsene:** „Farbstarkes Malen auf dem Weg in die Abstraktion – Auf den Spuren von Auguste Herbin“ am Samstag, 12. März, um 14.30 Uhr. – „Fortowerkstatt“, das monatliche Treffen zur Bildgestaltung montags von 14. März an um 20 Uhr, fünfmal. – „Torso in Betonspachteltechnik“ am Freitag, 18. März, von 18 Uhr bis 21 Uhr, am Samstag, 19. März, von 10 Uhr bis 17 Uhr und am Sonntag, 20. März, von 10 Uhr bis 16 Uhr; patinieren und abholen am Donnerstag, 24. März, um 18 Uhr.

Kunstvermittlung – mit Anmeldung unter der Telefonnummer 5001-1701, E-Mail an kunstvermittlung@waiblingen.de: Zur aktuellen Schau in der Galerie Stihl Waiblingen, „Gunter Sachs. Kamerakunst“ – „Kunst & Knackig“ am Donnerstag, 17. März, um 12.30 Uhr, ein 15-minütiges Kunstgespräch vor zwei ausgewählten Werken.

Volkshochschule Unteres Remstal

Kontakt: Bürgermühlenweg 4, Postplatz-Forum. Auskünfte und Anmeldung unter Tel. 95880-0, Fax: 95880-13, E-Mail: info@vhs-unteres-remstal.de. Internet: www.vhs-unteres-remstal.de. – Die Anmelde- und Infotecken sind erreichbar: Montag bis Freitag von 9 Uhr bis 12.30 Uhr sowie Montag und Mittwoch von 14.30 Uhr bis 18 Uhr. Anmeldung: telefonisch, per E-Mail und über die Homepage.

Aktuell: „News from Contemporary Britain“, B1, online, montags von 14. März an um 19 Uhr. – „Französisch“, B1, online, am Montag, 14. März, um 19.45 Uhr. – „Tanzen trotz eingeschränkter Mobilität“ montags von 14. März an um 15 Uhr, zehnmal; Tanzschule „fun&dance“, Max-Eyth-Straße 12. – „Erste Schritte am PC mit Windows 11“ montags und donnerstags von 14. März an um 15 Uhr, achtmal. „Was wissen wir vom Islam?“ am Montag, 14. März, um 20 Uhr. – „Rechenwerkstatt“ montags von 14. März an um 20 Uhr, achtmal. – „Gekonnter Umgang mit Windows 11“ am Montag, 14. März, um 18.30 Uhr. – „Kraft schöpfen, auftanken“, dienstags von 15. März an um 18 Uhr, dreimal. – „Leben nach dem Lustprinzip?“ online am Samstag, 17. März, um 19.30 Uhr. – „Bin ich sauer oder was?“ am Donnerstag, 17. März, um 18.30 Uhr. – „Online-Coaching: Menschen erreichen im virtuellen Raum“ am Freitag, 18. März, von 9 Uhr bis 16 Uhr, am Samstag, 19. März, von 9 Uhr bis 12.30 Uhr. – „Mein eigenes Android-Smartphone besser kennenlernen“ samstags von 19. März an um 14 Uhr, zweimal. – „Stimmübung für alle“ am Samstag, 19. März, um 11 Uhr. – „Online-Kochwerkstatt, vegetarische, verführerische Bowls“ am Samstag, 19. März, um 16 Uhr.

Tafel Waiblingen

Kontakt: Benzstraße 12 (Ameisenbühl), mit Klei-

derabteilung. Telefon 9815969, Informationen auch im Internet: https://tafel-waiblingen.de. **Verkaufszeiten:** montags bis freitags von 9.30 Uhr an; Kleiderkammer montags bis mittwochs und freitags von 9.30 Uhr bis 12 Uhr, donnerstags von 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr. Nummern-Karten werden montags bis mittwochs und freitags mit der spätesten Uhrzeit 12.15 Uhr (Einkaufsbeginn) ausgegeben, donnerstags bis 16.15 Uhr (Einkaufsbeginn). Berechtig sind Besitzer einer Kundenkarte der Waiblinger Tafel.

Offene Kinder- und Jugendarbeit

Auch die derzeitige Corona-Verordnung Kinder- und Jugendarbeit ermöglicht es, einen offenen Betrieb in den städtischen Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit, zu bieten. Die Kinder und Jugendlichen müssen sich nicht dafür anmelden. In allen Einrichtungen gilt jedoch die 3G-Regel.

Kontakt zu den Ansprechpersonen der Einrichtungen sowie Informationen zu den Angeboten kann per E-Mail, Telefon oder über soziale Kanäle bei den Einrichtungen erfolgen. Informationen können außerdem bei der städtischen Abteilung Kinder- und Jugendförderung unter www.waiblingen.de/kjf abgerufen oder per E-Mail: kjf@waiblingen.de oder unter Telefon 5001-2722 erfragt werden. Nach wie vor sind auch spontan Gesprächs- und Unterstützungsangebote bei Problemen und Notlagen für einzelne Kinder und Jugendliche möglich. Zusätzlich ist die **Kinder- und Jugendförderung der Stadt** montags bis freitags von 12 Uhr bis 16 Uhr, Telefon 5001-2720, E-Mail: kjf@waiblingen.de, erreichbar.

Aktivspielplatz

Kontakt: Giselastraße 5, Tel. 07151 563107, E-Mail: anette.mayer@waiblingen.de, Internet: www.waiblingen.de/aktivspielplatz. **Öffnungszeiten:** montags bis freitags von 14 Uhr bis 18 Uhr für Kinder von sechs Jahren bis 13 Jahre; montags von 17 Uhr bis 18 Uhr: Jungentunde; dienstags von 17 Uhr bis 18 Uhr: Mädchenstunde; mittwochs von 18.30 Uhr bis 20 Uhr: Teenieabend von zehn Jahren an. In den Faschingsferien bis Freitag, 4. März, ist von 11 Uhr bis 17 Uhr offen. – Von Freitag, 25., bis Donnerstag, 31. März, ist der Aki geschlossen.

Aktuell: Im „Kinderkino“ läuft am 23. März wieder ein Film.

Jugendzentrum „Villa Roller“

Kontakt: Alter Postplatz 16, Tel. 07151 5001-2730, Fax -2739. – Im Internet: www.villa-roller.de, auf facebook: www.facebook.de/villa.roller.de. E-Mail: villa.roller@waiblingen.de. Zutritt nach 3G, der Schülersausweis gilt als Testnachweis; Maske muss am Einlass getragen werden, es gelten die Abstands- und Hygieneregeln.

Öffnungszeiten: montags bis donnerstags von 16 Uhr bis 19 Uhr von zehn Jahren an; freitags ist „FreitagTag“ für Zehn- bis 13-jährige von 14 Uhr bis 17 Uhr; sonntags von 16 Uhr bis 20 Uhr (am 1. des Monats), das nächste Mal am 6. März.

Spiel- und Spaßmobil für Kinder

Kontakt: Julia Martinitz, Tel. 5001-2725 und -2724, E-Mail: spielundspassmobil@waiblingen.de, Internet: www.waiblingen.de/spiel-und-spassmobil. Für Kinder von sechs bis elf Jahren.

Aktuell: das rote Mobil macht an folgenden Wochentagen Station – **montags** in Neustadt/ Gemeindehalle (Gymnastikraum) von 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr; **dienstags** in den Rinnenäckern/ Forum Süd von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr; **mittwochs** in der Comeniuschule (Sporthalle) von 15 Uhr bis 18 Uhr; **donnerstags** in Beinstein/Halle von 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr. – In der Woche von 28. März an macht das Spielmobil Pause, weiter geht es am Montag, 4. April.

Jugendtreffs

Juze Beinstein, Rathausstraße 13, Tel. 2051638. **Öffnungszeiten:** dienstags, mittwochs, donnerstags von 17 Uhr bis 21 Uhr für Jugendliche; freitags von 14 Uhr bis 18 Uhr für Teenies, auch in den Faschingsferien.

Jugendtreff Bittenfeld, Schillerstraße 114, Tel. 07146 43788. Übliche **Öffnungszeiten:** dienstags 16 Uhr bis 18 Uhr Teenies, 18 Uhr bis 20 Uhr Jugendliche; mittwochs von 17 Uhr bis 19 Uhr Mädchen, von 19 Uhr bis 21 Uhr Jugendliche; donnerstags von 17 Uhr bis 21 Uhr Jugendliche; freitags von 16 Uhr bis 18 Uhr Teenies, von 18 Uhr bis 20 Uhr Jugendliche, auch in den Faschingsferien.

Jugendtreff Hegnach, Kirchstraße 49, Tel. 57568. **Öffnungszeiten:** montags bis 16 Uhr bis 19 Uhr, Teenie-Time von zehn Jahren an; mittwochs von 17 Uhr bis 19 Uhr, Teenies, von 19 Uhr bis 21 Uhr von 14 Jahren an; donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr von 14 Jahren an, auch in den Faschingsferien.

Jugendtreff Hohenacker, Rechbergstraße 40, Tel. 82561. Übliche **Öffnungszeiten:** dienstags von 17 Uhr bis 21 Uhr von 18 Jahren an; mittwochs von 16 Uhr bis 18 Uhr Teenieclub, von 18 Uhr bis 21 Uhr von 18 Jahren an; donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr Girlsclub, von 18 Uhr bis 21 Uhr „Ladies Night“ von 16 Jahren an; freitags von 18 Uhr bis 21 Uhr von 14 Jahren bis 18 Jahre, geöffnet in den Faschingsferien.

Jugendtreff Neustadt, Ringstraße 38, Tel. 92050162; mobil Angela Schumann 0157 80636479, Steffi Bloss 0157 80636494, E-Mail: jugendtreff.neustadt@waiblingen.de, Instagram: jugendtreff_neustadt. **Öffnungszeiten:** montags von 16 Uhr bis 18 Uhr Girlstime, von 18 Uhr bis 21 Uhr von 14 Jahren an; dienstags von 16 Uhr bis 19 Uhr ist Teenietime, von 19 Uhr bis 21 Uhr von 14 Jahren an; donnerstags von 18 Uhr bis 21 Uhr von 14 Jahren an; freitags von 15 Uhr bis 18 Uhr Teenietime, geschlossen am Freitag, offen in den Faschingsferien.

JuCa15, Waiblingen-Süd, Düsseldorfer Straße 15, 1. Stock, Tel. 982089, für junge Menschen zwischen zehn und 18 Jahren. **Öffnungszeiten:** montags, mittwochs, donnerstags und freitags von 17 Uhr bis 21 Uhr Jugendliche. Geschlossen in den Faschingsferien.

KARO FAMILIENZENTRUM IN DER FRÜHEREN KAROLINGERSCHULE

Alter Postplatz 17, Tel. 98224-8900, Fax -8905, E-Mail: info@familienzentrum-waiblingen.de. Barrierefrei. Im Erdgeschoss steht ein Behinderten-WC zur Verfügung, außerdem ein motorbetriebener Wickeltisch für Erwachsene. **Bei allen Angeboten ist die aktuell gültige Corona-Verordnung zu beachten.**

Familien-Bildungsstätte

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Tel. 98224-8920, -8921, -8922, Fax 98224-8927, E-Mail: info@fbs-waiblingen.de, im Internet: www.fbs-waiblingen.de. Aktuelle Informationen zur Corona-Verordnung sind auf der Startseite der Homepage unter „Mitteilungen“ veröffentlicht – **Offenes Kinderzimmer** – ehrenamtliche Betreuung von Kindern bis drei Jahre, ein offenes Angebot dienstags von 9 Uhr bis 11.30 Uhr und freitags von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr. – **„Café-chen“**, mittwochs von 15 Uhr bis 17 Uhr, ein kostenfreies Angebot für Schwangere, junge Eltern und Bezugspersonen. Für Kinder gibt es Spielmöglichkeiten. Der übliche Abstand und die Hygienebestimmungen sind einzuhalten. Die Besucherzahl ist auf maximal acht Erwachsene begrenzt. – Anmeldung bei Monika Niederkrome per E-Mail: monika.niederkrome@waiblingen.de oder Telefon 5001-2693.

Repair-Café: Das nächste Repair-Café ist am „Tag der Repair-Cafés“ im Rems-Murr-Kreis, Freitag, 11. März, von 15 Uhr bis 18 Uhr. Der nächste reguläre Termin ist wieder regulär im Programm, am Samstag, 26. März. Eine Anmeldung ist jeweils erforderlich, per E-Mail an repaircafe.waiblingen@gmail.com (Antwort innerhalb von zwei Tagen) oder (wenn kein E-Mail vorhanden) telefonisch unter 0157 37309058 von 17 Uhr bis 19 Uhr.

Aktuell: „Gymnastik mit Atem- und Entspannungsübungen 60+“ freitags von 4. März an um 8.30 Uhr, 14-mal. – „Yin Yoga“ freitags von 4. März an um 10.30 Uhr, 14-mal. – Online flexibel trainieren von Montag, 7. März, bis Juli wöchentlich aus 28 Kursen wählen. – „Freitags-Fit-

ness-Mix“, online von 4. März an um 18 Uhr, fünfmal. – „Fitness-Workout“, online am Sonntag, 6. März, um 9.30 Uhr, 19-mal. – „Kalligrafie“ für Fortgeschrittene montags von 7. März an um 19.15 Uhr, sechsmal. – „Bewegung, Spiel, Spaß“ dienstags von 8. März an um 15.45 Uhr, 15-mal. – „Fitness fürs Gehirn“ am Dienstag, 8. März, um 10 Uhr, 18-mal. – „Yoga in der Mittagspause“ donnerstags von 10. März an um 12 Uhr, 13-mal. – Online/Präsenz: „Elternzeit vorbei – was nun?“ am Donnerstag, 10. März, um 10 Uhr. – „Work-Life-Balance“ am Freitag, 11. März, um 19.30 Uhr. – Online/Präsenz: „Die Heilkraft der Hände entdecken“, Schnuppertermin am Samstag, 12. März, um 10 Uhr, gebührenfrei, mit Anmeldung. – „Strafen sind out, logische Folgen sind in“ am Dienstag, 15. März, um 19.30 Uhr. – „Lefino“ für Babys mit Geburts-termin Mitte November/Mitte Dezember 2021 in Begleitung mittwochs von 16. März an um 9.45 Uhr, sechsmal. – „Mental Load“, unsichtbarer Stress, wie Eltern Kinder, Haushalt und Familienorganisation unter einen Hut bringen können am Donnerstag, 17. März, um 19.30 Uhr, Kulturhaus Schwanen, Winnender Straße 4.

Tageselternverein

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Tel. 98224-8960, Fax 98224-8979, E-Mail: info@tageselternverein-wn.de, Internet: www.tageselternverein-wn.de oder auf der kreisweiten Infoseite www.kindertagespflege-remsmurrkreis.de. – Allgemeine Informationen zur Tätigkeit als Tagespflegeperson gibt der Tageselternverein.

Aktuell: Infoveranstaltung „Arbeitsfeld Kindertagespflege“ wird am Mittwoch, 16. März 2022 von 9.30 Uhr bis 11 Uhr online angeboten. Anmeldung bei Angela Stolz unter der Telefonnummer 07191 3419-129, E-Mail: a.stolz@kinderundjugendhilfe-bk.de. – Der nächste Qualifizierungskurs QHB 300 wird Ende April 2022 angeboten.

Integration der Caritas

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Themenbüro. E-Mail: lutz.s@caritas-ludwigsburg-waiblingen-enz.de, Tel. 0151 70901173. Das Team der Flüchtlingssozialarbeit der Caritas Ludwigsburg-Waiblingen-Enz unterstützt Geflüchtete, die in Waiblingen in städtischen und privaten Wohnungen leben. Die Integrationsmanagerin Sandra Lutz begleitet die Ratsuchenden.

EUTB Waiblingen

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Themenbüro, 2. OG, montags von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr, Info und weitere Beratung (auch online oder am Telefon) nach Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 01772394273 oder per E-Mail an teilhaberberatung-wn@neuearbeit.de; die Geschäftsstelle, Ruhrstraße 2/2 ist über die selben Kontaktdaten jederzeit erreichbar. EUTB-Waiblingen – „Ergänzende unabhängige Teilhaberberatungsstelle“ – das vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales geförderte Beratungsangebot unterstützt und berät kostenlos Menschen mit Behinderungen, von Behinderung bedrohte Menschen sowie Angehörige von Menschen mit Behinderungen unabhängig und unentgeltlich. Ziel der Beratung ist, dass die Ratsuchenden selbstbestimmt Entscheidungen treffen können und in ihrer Selbstbestimmung gestärkt werden.

Freiwilligen-Agentur

Kontakt: im KARO Familienzentrum. Üblicherweise ist das Team mittwochs von 14 Uhr bis 16.50 Uhr vor Ort. Nachrichten können unter Tel. 07151 98224-8911 oder per E-Mail: fa.waiblingen@gmx.de, hinterlassen werden; diese werden regelmäßig bearbeitet. Internet: www.waiblingen.de/freiwilligenagentur. – Die FA ist ein Angebot des KARO von Ehrenamtlichen für Ehrenamtliche und wird vom Fachbereich Bürgerengagement der Stadt organisiert. Sie berät und unterstützt Interessierte bei der

Suche nach einem passenden bürgerschaftlichen Engagement. Dazu kooperiert sie mit sozialen Organisationen und Einrichtungen und vermittelt diesen ehrenamtlich engagierte Menschen.

„LichtBlick“ vermittelt Ehrenamtliche für praktische Hilfen bei Alltagsproblemen. Kontakt über die Freiwilligen-Agentur.

Aktuell: Sie mögen die Arbeit mit Kindern und können sich vorstellen, mindestens drei Stunden pro Woche Grundschüler im Unterricht in ihrem Bildungserfolg, bei ihren sozialen Kompetenzen und in Bezug auf das spielerische Lernen zu unterstützen und zu fördern? Für diese Aufgabe in Verbindung mit dem Projekt WIR (Wachsen im Respekt), werden Ehrenamtliche gesucht. Wer sich beteiligen will, nimmt Kontakt (Daten wie am Textanfang) zur Freiwilligen-Agentur auf.

Schuldnerbegleitung

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Tel. 98224-8912, E-Mail: schuldnerbegleitung@waiblingen.de, im Internet: www.familienzentrum-waiblingen.de. Gebührenfrei beraten werden Menschen, die in eine finanzielle Schieflage geraten sind oder praktische Hilfe rund um das Thema Geld brauchen. Die ehrenamtliche Schuldnerbegleitung ist zur Verschwiegenheit verpflichtet. Ratsuchende müssen vorab einen Termin unter Tel. 5001-2676 und -2671 oder E-Mail an schuldnerbegleitung@waiblingen.de vereinbaren; außerhalb der Sprechzeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet.

Kreisjugendamt „Frühe Hilfen“

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Foyer; kostenlose Beratung am letzten Dienstag im Monat von 10.30 Uhr bis 12 Uhr, ohne Anmeldung, wieder am 29. März. Telefonnummer 07151 501-1292, E-Mail an fruehehilfen@remsmurrkreis.de, Internet unter www.rems-murrkreis.de, Suchbegriff „Frühe Hilfen“. Offenes

Beratungsangebot des Kreisjugendamts für Familien mit Säuglingen und Kleinkindern rund um die Fragen zum Kind, beispielsweise zu seiner Entwicklung, zur Erziehung oder der Stärkung der Eltern-Kind-Beziehung. Auch werden weiterführende Angebote der Eltern- und Familienbildung im Kreis benannt, außerdem ist eine Weitervermittlung an ergänzende Hilfsangebote ist möglich.

„welcome“

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Annett Burmeister, Tel. 98224-8901; E-Mail: waiblingen@welcome-online.de. Im Internet: www.welcome-online.de. Sprechzeit: montags von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr. Das Projekt „welcome“ des Familienzentrums Waiblingen unterstützt junge Familien im ersten Jahr nach der Geburt eines Kindes. Es handelt sich um praktische ehrenamtliche Hilfe, unterstützt wird ein- bis zweimal pro Woche im Alltag. **Aktuell:** Online-Informationsveranstaltung fürs Ehrenamt am Montag, 7. März 2022, um 11 Uhr und voraussichtlich am Dienstag, 29. März, um 16 Uhr. Die Mitarbeiterin beantwortet Fragen rund um den Einsatz in jungen Familien, die einen „Fels in der Brandung“ suchen. Die Anmeldung zur Veranstaltung erfolgt online unter www.welcome-online.de/ehrenamtveranstaltung/. Die Teilnehmenden erhalten den Zugangslink etwa zwei Tage vor Beginn.

RemsTaler TauschRing

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Tel. 98224-8913 (samstags von 10 Uhr bis 12 Uhr, nicht in den Schulferien), www.remstaler-tauschring.de, E-Mail: kontakt@remstaler-tauschring.de. Der RemsTaler TauschRing ist eine Interessengemeinschaft für organisierte kostenlose Hilfe der Mitglieder untereinander und gegenseitig mit Dienstleistungen aller Art; Voraussetzung ist die Mitgliedschaft.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Neubau einer Kindertagesstätte mit Wohnungen und Sporthalle – Jesistraße 13-17, 71332 Waiblingen

Gewerk 28 – Fliesenarbeiten E22418197/TED 2022/S 040-100092
 850 m² Wandfliesen unterschiedliche Formate 10x30, 20x20, 30x30, 30x60 cm
 300 m² Bodenfliesen: 30x30, 30x60 cm
 130 m² Bodenfliesen Feinsteinzeug - Treppenhäuser
 90 lm Trennschienen, 55 lm Kantenschutzprofile
 20 m² Eingangsmatten mit Ripseinlage
Ausführung: 21.09-10.12.2022

Gewerk 36 – Malerarbeiten E35175643/TED 2022/S 040-100095
 5 100 m² Malervlies Wände
 5 300 m² Dispersionsfarbauftrag Wände und Decken
 500 m² Silikatfarbe Anstrich Wände und Decken
 420 m² Bodenbeschichtung, Epoxidharz
 Anstrich auf Metall-Flachstahlgeländer h= 1,35 30 lm, Türrahmen 27 Stück
Ausführung: 7.09-13.12.2022

Gewerk 40 – Bodenbelag Kautschuk E35816147/TED 2022/S 040-100103
 1 000 m² Kautschukboden
 650 lm Sockelleisten
 1 400 m² Vinylboden
 1 550 lm Sockelleisten
Ausführung: 5.10.2022-11.01.2023

Die Ausschreibungsunterlagen stehen digital für einen uneingeschränkten und vollständigen Zugang gebührenfrei ab sofort zur Verfügung unter: <https://www.subreport.de>.

Eröffnungstermin:
 Gewerk 28: Fliesenarbeiten 31.03.2022
 11.20 Uhr
 Gewerk 36: Malerarbeiten 10.40 Uhr
 Gewerk 40: Bodenbelag Kautschuk 11.00 Uhr
 Zu diesem Zeitpunkt haben die Angebote elektronisch beim Fachbereich Hochbau und Gebäudemanagement, Lange Straße 45, 71332 Waiblingen, vorzuliegen.
 Zum Eröffnungstermin sind nur Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten zugelassen.

Ablauf der Zuschlagsfrist: 02.05.2022

Vergabepflicht: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe, Durlacher Allee 100, 76137 Karlsruhe.

Freigängerkatzen kastrieren lassen

Tierschutz geht uns alle an. Katzenhalter sollten deshalb Herz und Verstand zeigen und ihre Freigängerkatzen kastrieren, kennzeichnen und registrieren lassen. Nach Angaben des Waiblinger Tierschutzvereins gibt es in Deutschland zwei Millionen Straßenkatzen, die oft unterernährt und krank sind. Der Tierschutzverein leistet hier wertvolle Arbeit und betreut an verschiedenen Orten freilebende Katzen. Es sind Futterstellen eingerichtet, an denen auch der Gesundheitszustand der Tiere kontrolliert werden kann.

Am wichtigsten aber ist, dass sich die Streunerkatzen dort einfangen lassen. Sie werden dann zum Tierarzt gebracht, unter Narkose kastriert, gekennzeichnet und registriert und einige Tage nach dem Eingriff wieder freigelassen.

Jeder Halter von sogenannten „Freigängerkatzen“ kann durch Kastration seiner Katze (Kater oder Kätzin) seinen Beitrag dazu leisten, die unkontrollierte Vermehrung von Straßenkatzen zu stoppen und damit nachhaltig das Katzenleid zu lindern. Denn es sind nicht nur die Streuner, die sich unkontrolliert vermehren. Auch die unkastrierten Freigängerkatzen sorgen für Nachwuchs bei den Straßenkatzen. Verantwortungsvolle Tierhalter sollten deshalb ihre Katze nur dann ins Freie lassen, wenn sie kastriert, registriert und gekennzeichnet ist. Die Kastration ist für den Tierarzt ein Routineeingriff.

Bei dieser Gelegenheit sollte man seine Katze auch kennzeichnen (mit Mikrochip oder Tätowierung) und registrieren lassen. Nur so kann das Tier bei Verlust eindeutig identifiziert und an den Eigentümer zurückgegeben werden.

Der Tierschutzverein führt mehrmals im Jahr Kastrationsaktionen durch. Jedem Katzenbesitzer, der im Zuständigkeitsbereich des Tierschutzvereins wohnt, wird bei der Kastration und Kennzeichnung seiner Katze gegen Vorlage der Rechnung ein finanzieller Zuschuss gewährt.

Weitere Informationen

Direkt beim Tierschutzverein Waiblingen und Umgebung, Internet: www.tierschutzverein-waiblingen.de; E-Mail info@tierschutzverein-waiblingen.de; Telefon 07151 9947256.
 Waiblingen, im März 2022
 Abteilung Ordnungswesen



Werden Sie Interviewer/-in beim Zensus 2022

2022 findet in Deutschland der Zensus – auch bekannt als Volkszählung – statt. Für die Befragungen von Haushalten und an Wohnheimen suchen wir aktuell Interviewerinnen und Interviewer.

Ihre Tätigkeit im Frühjahr 2022 erstreckt sich über wenige Wochen, in denen Sie sich Ihre Zeit – abgesehen von wenigen Regelungen – frei einteilen können.

Interessiert?

Weitere Informationen unter



Erhebungsstelle Zensus 2022
 07151 5001 2866
zensus2022@waiblingen.de
 Schmidener Straße 2
 71332 Waiblingen



Wertstoffcontainer

In Wertstoffcontainer dürfen die Materialien Altglas und Altpapier nur werktags und – aus Lärmschutzgründen – nur zwischen 8 Uhr und 20 Uhr eingeworfen werden.
 Waiblingen, im März 2022
 Abteilung Ordnungswesen

Hunde auf dem Markt

Das Mitführen von Hunden auf dem Waiblinger Wochenmarkt an Mittwochen und Samstagen ist nicht gestattet. Ausgenommen sind Blindenhunde.
 Waiblingen, im März 2022
 Abteilung Ordnungswesen

STELLENAUSSCHREIBUNG

Bei der Stadt Waiblingen sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt in der Abteilung Kinder- und Jugendförderung **zwei Stellen** als

Sozialpädagoge (w/m/d) für die Schulsozialarbeit an zwei Grundschulen

in Teilzeit mit jeweils 50 Prozent oder in Vollzeit vorerst befristet bis Juli 2023 zu besetzen. Im Rahmen der Schulsozialarbeit an einer Grundschule umfasst das Aufgabengebiet Freizeit- und sozialpädagogische Angebote wie Einzelfallhilfe, soziale Gruppenarbeit, sozialpädagogische Beratung in der Unterrichts- und Schulorganisation, die Kooperation mit Behörden und Einrichtungen sowie umfeldorientierte Vernetzungen.

Wir bieten eine abwechslungsreiche Tätigkeit, die inhaltlich mitgestaltet werden kann; Fortbildungsmöglichkeiten, fachliche Anleitung, kollegiale Beratung und Supervision.

Außerdem wird ein Fahrtkostenzuschuss zu öffentlichen Verkehrsmitteln in Höhe von 50 Prozent gewährt.

Die Bezahlung erfolgt nach Entgeltgruppe S1b TVöD.

Ein abgeschlossenes sozialpädagogisches Studium, Teamfähigkeit und interkulturelle Kompetenz setzen wir voraus. Berufserfahrung in der Kinder- und Jugendarbeit ist von Vorteil.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Für inhaltliche Fragen steht Ihnen Herr Reuter (Abteilung Kinder- und Jugendförderung) unter Telefon 07151 5001-2720 zur Verfügung. Bei personalrechtlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Golombek (Abteilung Personal) unter Telefon 07151 5001-2141.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte vorzugsweise online unter www.waiblingen.de (Das Rathaus/Karriere/Stellenangebote) oder senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen.

Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht.

Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

Stadt Waiblingen
 Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen
www.waiblingen.de



STELLENAUSSCHREIBUNG

Bei der Stadt Waiblingen ist im Fachbereich Finanzen zum frühestmöglichen Beginn eine Stelle für die

Sachbearbeitung in der Abteilung Kämmerei für den Themenbereich „Stadt als Steuerschuldner“

unbefristet und in Vollzeit zu besetzen.

Ihre Aufgaben:

- Verstärkung des neu zu bildenden Steuerfachdienstes in der Abteilung Kämmerei
- Projektarbeit: Mitwirkung bei der Entwicklung und Implementierung eines Tax-Compliance-Management-Systems bei der Stadt Waiblingen in Zusammenarbeit mit den Führungskräften und den einzelnen Fachbereichen
- Analyse von Risikofeldern und Erarbeitung konkreter Maßnahmen zur Sicherstellung der Erfüllung aller steuerlicher Pflichten
- Fortlaufende Anpassung und Weiterentwicklung des Konzepts und Überwachung der getroffenen Maßnahmen
- Bearbeitung der steuerlichen Angelegenheiten der Stadt Waiblingen und ihrer Beteiligungen
- Mitarbeit bei der Erstellung der Steuererklärungen (Umsatzsteuererklärung, Körperschaftsteuererklärungen, Gewerbesteuererklärungen)
- Analyse und Bearbeitung von steuerlichen Einzelfragen
- Ausarbeitung von Steuerkonzepten in einzelnen Bereichen der Stadt Waiblingen
- Bearbeitung von Grundsatzentscheidungen zur Umsetzung der Änderungen im Umsatzsteuerrecht (§ 2b UStG)
- Schulung und Beratung der Fachbereiche in steuerrechtlichen Fragen
- Mitwirkung bei der Fortentwicklung von digitalen Lösungen im eigenen Aufgabenbereich
- Weitere Aufgaben in der Abteilung Kämmerei nach Weisung

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Studium zum/zur Bachelor of Laws bzw. Diplom-Finanzwirt (w/m/d) Steuerverwaltung oder Allgemeine Finanzverwaltung oder Bachelor of Arts – Public Management bzw. Diplom-Verwaltungswirt (w/m/d) oder ein vergleichbares abgeschlossenes Studium oder Ausbildung
- Die Stelle eignet sich auch für Beamte (w/m/

d) des Mittleren Dienstes zum Aufstieg in den gehobenen Dienst

- Kenntnisse im Steuerrecht, besonders Körperschaftsteuer, Umsatzsteuer, Gewerbesteuer, Kapitalertragssteuer sowie im Abgabenrecht
- Selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten sowie die Fähigkeit, komplexe steuerliche Sachverhalte zu analysieren
- Verhandlungsgeschick und Kommunikationsfähigkeit
- Strukturierte und sorgfältige Arbeitsweise
- Schnelle Urteilsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit
- Gute EDV-Kenntnisse (MS Office wird vorausgesetzt, Kenntnisse im Finanzprogramm Finanz+ sind von Vorteil)

Wir bieten Ihnen:

- Vielfältige Fort- und Weiterbildungsangebote
- Eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Arbeitszeitmodelle und Homeoffice-Regelungen
- Umfassende gesundheitsfördernde Angebote
- Einen Zuschuss zum ÖPNV-Firmenticket in Höhe von 50 Prozent

Die Stelle ist nach Besoldungsgruppe A 11 bzw. Entgeltgruppe 11 TVöD bewertet.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Für inhaltliche Fragen steht Ihnen Frau Layer unter der Telefonnummer 07151 5001-1420 zur Verfügung. Personalrechtliche Fragen beantwortet Ihnen Frau Drygalla unter der Telefonnummer 07151 5001-2140.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung bis zum 18. März 2022 vorzugsweise über unser Online-Bewerberportal unter www.waiblingen.de (Das Rathaus/Karriere/Stellenangebote) oder mit den üblichen Unterlagen schriftlich an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen.

Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht.

Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

Stadt Waiblingen
 Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen
www.waiblingen.de



Was ist eigentlich der „Zensus“?

Erhebungsbeauftragte für den Zensus 2022 gesucht

Beim Zensus 2022 wird ermittelt, wie viele Menschen in Deutschland leben, wie sie wohnen und arbeiten. Stichtag ist der 15. Mai 2022. Die Ergebnisse dienen als Grundlage für Entscheidungen auf EU-, Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene.

Auch Anschriften in der Waiblinger Kernstadt und den Ortschaften wurden per Zufallsprinzip als Stichprobe gezogen. Alle Personen, die dort wohnen, werden im Rahmen des Zensus' 2022 zu bestimmten Themen befragt. Koordiniert werden die Befragungen durch die Erhebungsstelle der Stadt Waiblingen.

Welche Aufgaben haben die Erhebungsbeauftragten?

Die Befragungen vor Ort werden von ehrenamtlichen Erhebungsbeauftragten vorgenommen. Sie erhalten dazu in der ersten Aprilwoche eine etwa dreistündige Schulung, in der sie auf ihre Tätigkeit vorbereitet werden. Anschließend werden ihnen Anschriften zugeteilt, für deren Befragung sie verantwortlich sind. Außerdem werden sie mit den notwendigen Materialien wie Fragebögen, Info-Flyern und einem Handbuch ausgestattet.

Anhand der Anschriftenliste können die Erhebungsbeauftragten nach der Schulung damit beginnen, ihre Befragungen zu planen und zwar vom Stichtag am 15. Mai an bis Ende Juli. Für die Zeiteinteilung sind die Erhebungsbeauftragten selbst verantwortlich. Die Interviews

können auch nach Feierabend oder an Wochenenden geführt werden.

Für die ehrenamtlich ausgeübte Tätigkeit erhalten die Erhebungsbeauftragten eine steuerfreie Aufwandsentschädigung. Die Höhe richtet sich hauptsächlich nach der Anzahl der befragten Personen. Sofern alle notwendigen Interviews an den vorgegebenen Anschriften geführt werden, beträgt die Aufwandsentschädigung insgesamt ungefähr 800 Euro.

Wer kann Erhebungsbeauftragter (m/w/d) werden?

Die Erhebungsbeauftragten müssen volljährig sein. Zuverlässigkeit und Verschwiegenheit werden vorausgesetzt. Dazu ist die Vorlage eines polizeilichen Führungszeugnisses notwendig. Wichtig ist auch ein freundliches und korrektes Auftreten. Da die Zeiteinteilung den Erhebungsbeauftragten überlassen ist, ist eine selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise erforderlich.

Die Tätigkeit erfordert keine speziellen Vorkenntnisse oder Berufserfahrung und ist daher beispielsweise auch für Schülerinnen und Schüler sowie Studierende geeignet.

Anmeldung als Erhebungsbeauftragter

Bei Interesse können Sie sich telefonisch unter 07151 5001-2850 oder per E-Mail an zensus2022@waiblingen.de bei der Erhebungsstelle der Stadt Waiblingen melden. Den direkten Link zum Anmeldeformular finden Sie hier:



Verkehrssicherungspflicht für Baumbesitzer an öffentlichen Straßen

Regelmäßige Kontrollen

Bäume sehen generell am schönsten aus, wenn sie sich in ihrer natürlichen Form entwickeln können. Stehen sie im Wald oder auf freiem Feld, können sie dies auch problemlos tun. Am Straßenrand hingegen wird dies nicht immer möglich sein. Zu groß ist die Gefahr, dass überhängende Zweige oder kaputte Äste einen Menschen verletzen oder eine Sache beschädigen.

Aus diesem Grund besteht für den Baumbesitzer die sogenannte Verkehrssicherungspflicht, erklärt das Landratsamt Rems-Murr-Kreis. Es sei also notwendig, regelmäßig die Bäume auf ihren Zustand hin

zu kontrollieren. Erst dann zu reagieren, wenn Gefahrenquellen offensichtlich vorhanden sind, ist keine korrekte Verkehrssicherungspflicht. Regelmäßige Baumkontrollen sind zwingend erforderlich.

Straßenbäume haben Schonfristen

Das Fällen oder Sondermaßnahmen für Straßenbäume ist nur in der Zeit vom 1. Oktober bis zum 28. Februar erlaubt.

Bei Fragen zur Zustandsprüfung bzw. zur Umsetzung der Verkehrssicherungspflicht stehen die Straßenmeisterei Backnang unter der Rufnummer 07151 501-4600 oder die Straßenmeisterei Weinstadt 07151 501-2600 telefonisch zur Verfügung.